



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 11 - 2026

vom 16.03.2026

64 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der
Vereinsmitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, wurden die Stellenangebote direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Willkommen im Land zum Leben.



Offene Stelle

Distriktleiter/in (w/m/d)

Einsatzdienststelle(n)	Nationalparkamt Müritz Schwarzenhof 5 17192 Kargow	Bewerbung bis	31.03.2026
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Arbeitsbeginn	schnellstmöglich
Ansprechperson(en)	Herr Dr. Matthias Hellmund Frau Jana Forsberg	Beschäftigungsdauer	unbefristet
		Besoldung/ Entgeltgruppe	A 11 LBesG M-V bzw. E 9b TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten
		Job-ID	15527

Das Nationalparkamt ist eine Sonderbehörde des Landes M-V im Geschäftsbereich des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume u. Umwelt. Es ist als Fachbehörde des Naturschutzes sowie als untere Naturschutz- und untere Forstbehörde für die Gesamtheit des Müritz-Nationalparks zuständig. Der Müritz-Nationalpark schützt ein 32.200 ha großes wald- und seenreiches Gebiet in der Mecklenburgischen Seenplatte. In Teilbereichen ist er seit 2011 - gemeinsam mit anderen alten Buchenwäldern Europas - als UNESCO-Welterbe anerkannt. Im Nationalparkamt Müritz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Dezernat Gebietsbetreuung die Stelle einer Distriktleiterin bzw. eines Distriktleiters mit Dienort in Schwarzenhof unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- fachliche und organisatorische Leitung des Distriktes
- Leitung, Planung und Organisation des Technikeinsatzes und des Wegebbaus im Müritz-Nationalpark, inklusive Leitung und Organisation des Technikstandorts Schwarzenhof einschließlich Führung der technischen Dienste (Waldarbeiter, Maschinenführer, Werkstatt)
- Verantwortung für Wartung, Instandhaltung und Funktionssicherung des Maschinenparks
- Vorbereitung und Durchführung von Technikbeschaffungen (Ersatz- und Erstbeschaffungen)
- Umsetzung und Kontrolle der Vorgaben zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung
- Organisation von Sondereinsätzen (z. B. Havarien, Sturmfolgen, Waldbrandbekämpfung)
- Planung, Ausschreibung und Qualitätssicherung von Wegebaumaßnahmen im Müritz-Nationalpark
- Leitung, Planung und Organisation der Aufgaben im Bereich der Gebietsausstattung und der technischen Infrastruktur, inklusive jährliche Prüfung der VKS-Protokolle aller Bauwerke
- Koordination und Planung der Wege- und Radweginfrastruktur
- Ableitung, Priorisierung und Planung des Sanierungs- und Handlungsbedarfs einschließlich Zeit-, Material- und Personaleinsatzplanung
- Planung, Kalkulation und Umsetzung neuer Bauwerke sowie Organisation und Durchführung von Instandhaltungen und -setzungen

Ihr Profil

Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. -wissenschaft (Diplom (FH) / Bachelor of Science), Laufbahnbefähigung Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt Fachrichtung des Agrar- und umweltbezogenen Dienst (bisherige Laufbahn

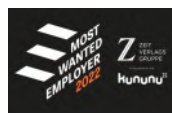
- gehobener Forstdienst) oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- nachgewiesene mehrjährige (mindestens 2 Jahre) Berufserfahrung im Bereich Revierleitung und Personalführung
- nachgewiesene Deutschkenntnisse entspr. dem C2-Sprachniveau des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) - (Diese Voraussetzung gilt bei deutschen Muttersprachlern / Muttersprachlerinnen als erfüllt. Andere Bewerber /-innen bringen bitte ein entspr. Sprachzertifikat bei.)
- Nachweis gültiger Jagdschein (Fischereischein wünschenswert)
- Nachweis Führerscheinklasse B; Bereitschaft zum Einsatz des privaten PKW für Dienstfahrten

Sonstige Voraussetzungen:

- sehr gutes strategisches, analytisches und abstraktes Denken
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- sicheres Auftreten, sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung
- Bereitschaft zur Arbeit an Sonn- und Feiertagen

Das bieten wir Ihnen

- bis A 11 LBesG M-V bzw. bis E 9b FG 1 TV-L möglich
- flexible Arbeitszeiten
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- eine attraktive Altersabsicherung
- 30 Tage Urlaub
- die Möglichkeit zur Verbeamtung, sofern die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind



Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Bewerberinnen und Bewerber sind aufgefordert den Bewerbungsunterlagen neben geeigneten Nachweisen zu Abschlüssen, Qualifikationen und Kompetenzen ein aktuelles sowie ggf. weitere vorhandene Arbeitszeugnisse beizufügen. Sollten entsprechende Arbeitszeugnisse nicht vorliegen, wird darum gebeten, die Erstellung dieser kurzfristig zu veranlassen und zeitnah nachzureichen.

Fügen Sie bitte entsprechende Nachweise bei, aus denen hervorgeht, dass Sie die persönlichen Anforderungen erfüllen und über die geforderten Kenntnisse verfügen. Für die unter dem Punkt "Fachliche und persönliche Voraussetzungen" genannten Spiegelstrichen gilt, dass anderenfalls Ihre Bewerbung keine Berücksichtigung finden kann.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen sind entsprechende Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung) beizufügen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB).

Von der erfolgreichen Bewerberin / von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (erweitertes Behördenführungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Datenschutzhinweise

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre Unterlagen zu den Akten genommen und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Informationen zum Distrikt:

- Gesamtfläche: ca. 6.664 ha
- Waldfläche: ca. 3.240 ha
- Fläche Landeseigentum: ca. 3.530 ha

Der Distrikt liegt im Müritz-Teil des Nationalparks und hat seinen Sitz gemeinsam mit dem Distrikt MÜR-Ost in der Rangerstation Schwarzenhof. Dort befinden sich auch eine Nationalparkinformation, eine Werkstatt und eine Kühlzelle. Dem Distrikt sind vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugeordnet.

Ansprechperson(en)

Herr Dr. Matthias Hellmund

Ansprechperson für fachliche Fragen

E-Mail: m.hellmund@npa-mueritz.mvnet.de

Behörde: Nationalparkamt Müritz

Frau Jana Forsberg

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung

Tel.: 0385 588 636 10

E-Mail: j.forsberg@npa-mueritz.mvnet.de

Behörde: Nationalparkamt Müritz

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Nationalparkamt Müritz
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.

Bewerbung per E-Mail

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail gern an folgende Adresse:

personaldezernat@npa-mueritz.mvnet.de

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Bitte bewerben Sie sich vorzugsweise per E-Mail. Beachten Sie dabei bitte, dass Sie die gesamten Bewerbungsunterlagen in einem pdf-Dokument gebündelt als E-Mail-Anhang versenden. Die pdf-Datei sollte dabei die Größe von 8 MB nicht überschreiten. Andere Dokumente als PDF-Dokumente werden aus Sicherheitsgründen nicht angenommen und ungesehen gelöscht, Links oder andere aktive Inhalte sind nicht mit zu senden.

Nationalparkamt Müritz



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de

Kennziffer:
09/2025

Eintritt:
nächstmöglich

Ort: 04889 Belgern-
Schildau OT Taura,
Neußener Straße
28

Bewerbungsfrist:
02.04.2026

Sachsenforst sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Forstwirt (m/w/d)

im Forstbezirk Taura unbefristet in Vollzeit (Teilzeit möglich)



Über uns

Sachsenforst ist der größte forstwirtschaftliche Arbeitgeber Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald und gewährleistet mit seinen über 400 Forstwirten und Forstwirten eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.



Interessante Aufgaben

- Motormanueller Holzeinschlag
- Pflanzung von Forstgehölzen, Kulturpflege und Bestandenserziehung
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen sowie Schutz - und Erholungseinrichtungen
- Mitwirkung bei der Verwaltungsjagd, Verkehrssicherung, Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Ausführen von Aufgaben im Waldschutz, Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Die Arbeit wird in einer flexiblen Arbeitsgruppe in 2 bis 3 Revieren ausgeführt.



Wir bieten Ihnen

- eine nach Entgeltgruppe 5 TV-Forst bewertete Stelle (Hier finden Sie die aktuelle [Entgelttabelle](#)) zzgl. Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr und zusätzlich dienstfrei am 24. und 31. Dezember
- flexible Arbeitszeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- Fortbildungsmöglichkeiten zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in, Forstmaschinenführer/in, Zapfenpflücker/in oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und der Betriebsstoffe



Sie bringen mit

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/Forstwirtin
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen
- idealerweise Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik, einen SKT A- und B-Schein



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise, Zeugnisse), insbesondere von Frauen, unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an sbs.bewerbungen@sachsenforst.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Bär, Telefon 03501 542-185, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, es sei denn, dass in der Person eines Mitbewerbers liegende rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen (§ 7 Abs. 1 und 2 SächsGleIG).

Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am Donnerstag, den 16.04.2026 stattfinden.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).

Praktikum in der Umweltbildungs- und Erlebnisstätte Wildnisschule Teerofenbrücke



Du möchtest Erfahrungen in der Umweltbildung mit Kindern und Jugendlichen sammeln und gleichzeitig an einem idyllischen Ort arbeiten, wo andere Urlaub machen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Die **Wildnisschule** und das **Nationalparklabor Teerofenbrücke** befinden sich inmitten des Nationalparks Unteres Odertal in Brandenburg, dem einzigen Auennationalpark Deutschlands. Die Umweltbildungs- und Erlebnisstätte liegt im Herzen der Wildnis und ist umschlossen von streng geschützten Totalreservaten, die ein einzigartiges Naturerlebnis für Groß und Klein garantieren!

Zum Praktikum:

- Dauer der Stelle nach Absprache
- besonders geeignet als Vorpraktikum zur Vorbereitung aufs Studium
- geeignet als Praxissemester im Sommersemester

Wir bieten:

- ein tolles Arbeitsklima in einem sehr netten Team mitten im Wald
- intensive Praxiserfahrung in der Umweltpädagogik im naturnahen Kontext (Flussauenlandschaft, Wald)
- Unterkunft und Verpflegung

Welche Aufgaben erwarten Dich?

- Mitarbeit bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Umweltbildungsprogrammen für Kitas, Schüler aller Altersklassen und andere Gruppen
- Mitarbeit in den Sommerferienlagern für Kinder von 7 - 12 Jahren
- Hilfe bei der Reinigung der Ferienhäuser
- Geländeaufsicht und Gästebetreuung

Die Wildnisschule ist eine Gemeinschaftsaufgabe - jeder hilft, wo Hilfe gebraucht wird.

Anforderungen an unsere Praktikanten:

- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Freude an Teamarbeit
- freundliches, bestimmtes Auftreten, kommunikativ
- Alter mindestens 18 Jahre!
- Bereitschaft zum Wochenendedienst und Überstunden
- Erfahrungen in der Kinder- und Jugendarbeit von Vorteil

Richte Deine Bewerbung an:

Wildnisschule Teerofenbrücke
Teerofenbrücke 2
16303 Schwedt

Telefon: 03332-517166 oder sende uns eine Mail an: info@wildnisschule-teerofenbruecke.de



THÜRINGENFORST

WE
WANT
YOU!

Sachbearbeiterin (m/w/d) Forstbaumschule

Forstbaumschule Breitenworbis im Forstamt Leinefelde



Vollzeit



E 9b TV-L



Bewerbungsfrist
25.03.2026



Beginn
schnellstmöglich



unbefristet

>> JETZT BEWERBEN



Stellenausschreibung

Die Forstwirtschaftliche Vereinigung Oberfranken (FVO) ist die Dachorganisation der oberfränkischen Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse (FZus). Sie vertritt über 14.000 Waldbesitzende und betreut eine Mitgliedsfläche von etwa 130.000 Hektar. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir aktuell einen engagierten

Forsttechniker oder Forstbachelor m/w/d

Ihre Vorteile als neuer Mitarbeiter bei der FVO

Persönliche Weiterentwicklung

Die persönliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden liegt uns besonders am Herzen. Deshalb bieten wir jährlich rund zehn interne Fortbildungen an, an denen Sie aktiv teilnehmen können. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, an externen Fortbildungen sowie organisierten Fahrten teilzunehmen.

Team

Ein gutes Miteinander ist uns wichtig. Um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, organisieren wir jedes Jahr einen mehrtägigen Betriebsausflug. Darüber hinaus werden weitere Freizeitaktivitäten angeboten, wie zum Beispiel Skifahrten. Sie arbeiten in einem eingespielten Team mit flachen Hierarchien.

Vergütung und weitere Vorteile

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Anstellung auf Grundlage des TV-L. Ihre Arbeitszeit können Sie flexibel gestalten, zudem besteht die Möglichkeit zum Homeoffice.

State of the Art Arbeitsplatz

Ab Juli 2026 erwarten Sie moderne Arbeitsbedingungen in dem Neubau der WBV Kronach-Rothkirchen. Sie erhalten ein eigenes Büro, das mit einer hochwertigen lokalen Ausstattung und den neuesten Systemen ausgestattet ist. Wir investieren kontinuierlich in modernste Softwarelösungen.



Ihre abwechslungsreichen Aufgaben

- Weiterentwicklung der Logistik und Disposition der Transporte in Zusammenarbeit mit unseren Partnern
- Kontrolle der Holzbereitstellungen in Abstimmung mit der BayernForst GmbH, auch in benachbarten Regierungsbezirken
- Mitwirkung in der Holzvermarktung sowie bei weiteren Aufgaben der FVO
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen und Fortbildungen für unsere Mitglieder
- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Anforderungen an Sie

- Abgeschlossenes Studium der Forstwirtschaft (Bachelor) oder Forsttechniker
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und hohe soziale Kompetenz
- Gute EDV-Kenntnisse
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Führerschein der Klasse B
- Kenntnisse in Logistik sowie die IHK-Fachkundeprüfung für Verkehrsleiter nach EU-Recht (GüKGV) sind wünschenswert

Bewerbung und Kontakt

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 29.03.2026 per E-Mail (möglichst im PDF-Format, eine Datei mit maximal 10 MB) an jermert@fvoberfranken.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Ermert unter 0173 / 972 6103 gerne zur Verfügung.

Unsere Service Partner





THÜRINGENFORST

Du willst uns kennenlernen?



07. - 10.05.2026

[Waldexpedition](#)

Für MASTERSTUDENTEN

WE
WANT
YOU!

5 Referendariatsstellen (m/w/d)

für den 24-monatigen Vorbereitungsdienst in der Laufbahn des höheren agrar-, forst- und umweltbezogenen Dienstes im Fachgebiet Forst



Vollzeit



Anwärterbezüge
A 13



Bewerbungsfrist
31.03.2026



Beginn
01.06.2026



Befristet bis
31.05.2028



JETZT BEWERBEN

Beim Landratsamt Heidenheim ist im Fachbereich Wald und Naturschutz **zum 01.07.2026** folgender Arbeitsplatz zu besetzen:

Trainee (m/w/d) für den gehobenen technischen Forstdienst

Sie sind auf der Suche nach einem abwechslungsreichen und sicheren Job?

Als moderner Dienstleister mit rund 800 Mitarbeitenden bietet das Landratsamt Heidenheim nicht nur jede Menge Vielfalt in Ihrem neuen Aufgabengebiet, sondern auch gute Aufstiegschancen. Zur Bewältigung der forstlichen Herausforderungen der kommenden Jahre, suchen wir eine motivierte Nachwuchskraft für unser Forstteam.

Wald und Forstwirtschaft nehmen im Landkreis Heidenheim eine zentrale Rolle ein. Rund die Hälfte des Landkreises ist bewaldet. Dabei dominieren weitläufige Buchen- und Fichtenwälder. Die Waldflächen erstrecken sich von den Hochflächen der Ostalb (718 m ü. NN) bis zu den Donauniederungen (435 m ü. NN). Hier sind die Mitarbeitenden der unteren Forstbehörde Heidenheim kompetente Ansprechpersonen für die Anliegen der Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer. Die günstigen Ausgangsbedingungen der Ostalb sind Grundlage für vielseitige forstliche Nutzungs- und Gestaltungsmöglichkeiten. Darüber hinaus bietet die reizvolle Landschaft aus Wäldern und Heideflächen hohe Lebensqualität und beste Freizeitmöglichkeiten.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeiten in sämtlichen Aufgabenbereichen einer unteren Forstbehörde mit Tätigkeitsschwerpunkten im Revierdienst (Planung, Vorbereitung und Durchführung von Betriebsarbeiten, Privatwaldberatung, Waldnaturschutz u. a. m.) sowie auch im forstlichen Innendienst (Forsthoheit, Vergabewesen, forstliche Förderung, Waldpädagogik, Holzverkauf u. a. m.)
- selbstständige Bearbeitung von Projekten
- Teilnahme an Lehrgängen im Rahmen des Traineeprogramms der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg

Ihr Profil:

- abgeschlossenes Diplom- oder Bachelorstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft
- überzeugendes Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit
- Eigeninitiative und Entscheidungsfreude, Kundenorientierung und Teamgeist
- Berufserfahrung oder Vorkenntnisse durch eine Ausbildung im Forstbetrieb oder entsprechende Praktika sind vorteilhaft
- gültiger Jagdschein
- gute Kenntnis der gängigsten MS Office Anwendungen
- Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft, den eigenen PKW gegen Wegstreckenentschädigung für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot:

- Qualifizierung für eine Tätigkeit im gehobenen technischen Forstdienst im Rahmen eines zweijährigen Traineeprogramms auf Grundlage der Qualifizierungs- und Prüfungsordnung (QuaPrOgtF)
- Eingruppierung der Stelle in Entgeltgruppe 10 TVöD
- Vollzeit, auf einen Beschäftigungsumfang von 50% reduzierbar, sofern die Voraussetzungen des §12 QuaPrOgtF erfüllt sind
- befristet bis zum Ende der Qualifizierungsphase am 30.06.2028
- Hospitationsmöglichkeit außerhalb des Landratsamtes
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch flexible Gestaltung der Arbeitszeit
- vielfältige Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ÖPNV-Fahrtkostenzuschuss sowie kostenlose Lademöglichkeit für Elektrofahrzeuge und E-Bikes
- attraktive Benefits für Mitarbeitende

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **06.04.2026** über unser Onlineportal.

Für Fragen stehen Ihnen beim Fachbereich Wald und Naturschutz Herr Laible, Tel. 07321/321-1390 und beim Stabsbereich Personal Frau Weller, Tel. 07321/321-2330, gerne zur Verfügung.

WIND & SOLAR

Mach nicht irgendwas.
Mach was fürs Klima.

Wir bei wpd entwickeln und betreiben Onshore-Wind- und Solarparks erfolgreich seit 30 Jahren und sind eines der führenden Unternehmen in der Branche der Erneuerbaren Energien.

Verstärke uns am Standort **Würzburg** als

Projektentwickler Windenergie im Wald (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Akquise und Entwicklung von Flächen für neue Windparks, insbesondere von Waldflächen
- Kontaktaufnahme und Verhandlung mit Grundstückseigentümer:innen und Pächter:innen
- Vertretung deiner Projekte gegenüber Gemeinden sowie politischen Amts- und Planungsträger:innen
- Interne Weiterentwicklung der Projekte in Zusammenarbeit mit den wpd-Fachabteilungen

Dein Profil

- Sehr gute Deutschkenntnisse, Kommunikationsstärke, Aufgeschlossenheit und Begeisterung für Erneuerbare Energien
- Engagements bei Jagd, in Vereinen mit Bezug zum Wald, bei der Landjugend oder freiwilliger Feuerwehr, die eine Affinität zum ländlichen Raum und Wald zeigen, sind von Vorteil
- Hohes Maß an Selbstständigkeit sowie Bereitschaft, im Außendienst zu arbeiten (Führerschein Klasse B erforderlich)
- Sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick sowie die Fähigkeit, Kontakte aufzubauen und zu pflegen
- Diverse Studienrichtungen, insbesondere mit land- und forstwirtschaftlichem Hintergrund, sind geeignet

Was wir bieten

- Eine sinn- und verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Unternehmen mit flachen Hierarchien und hervorragender Zukunftsperspektive
- Umfassende Einarbeitung und ein sympathisches, hoch motiviertes Team
- Außergewöhnliche Firmenfeiern, Team-Events und sportliche Veranstaltungen
- Möglichkeit zum flexiblen Arbeiten, sowie Dienstradleasing und Firmenfitness

Interesse? Dann geht es hier direkt zur Online-Bewerbung:



www.wpd.de


think energy

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de

Kennziffer:
21/2026

Eintritt:
nächstmöglich

Ort: Karl-Liebknecht-
Str. 7, 01844
Neustadt/Sa.

Bewerbungsfrist:
31.03.2026

Sachsenforst sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sachbearbeiter Produktionsplanung (m/w/d)

in der Geschäftsleitung unbefristet in Vollzeit (Teilzeit möglich) mit Dienstsitz in 01844 Neustadt/Sa., gelegentliches Arbeiten am Standort 01796 Pirna OT Graupa, Bonnewitzer Str. 34



Über uns

Sachsenforst ist der größte forstwirtschaftliche Arbeitgeber Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald und gewährleistet mit seinen ca. 1.400 Bediensteten eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.



Interessante Aufgaben

- Mitwirkung an der Erstellung der Wirtschaftspläne, Jahrespläne und Geschäftsberichte für den Staatsforstbetrieb
- Erstellung der Zielvereinbarungen für den Staatsforstbetrieb der Forstbezirke (FoB), Großschutzgebiete (GSG), Maschinenstationen (MST) und Zentrum für forstliches Vermehrungsgut (ZfV)
- Erarbeitung mittelfristiger Prognosen und Planungen für den Staatsforstbetrieb einschließlich der Arbeitskräfte- und Finanzkalkulation im Zuge der Forsteinrichtung und Zwischenrevisionen
- Mitwirkung am fachbezogenen Controlling und an der Erarbeitung von Betriebsanalysen
- Pflege von fachbezogenen Statistiken, Zeitreihen etc.
- Pflege der Stammdaten, Kostenpläne, des Leistungskataloges und von Verrechnungssätzen

- Mitwirkung bei der Pflege und Entwicklung der Planungsinstrumente
- Mitwirkung an der fachbezogenen Pflege und Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)



Wir bieten Ihnen

- für Beschäftigte eine nach Entgeltgruppe 11 TV-L bewertete Stelle (Hier finden Sie die aktuelle Entgelttabelle) zzgl. Jahressonderzahlung
- für Beamte eine Besoldung bis Besoldungsgruppe A10/A11 (Hier finden Sie die aktuelle Besoldungstabelle)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr und zusätzlich dienstfrei am 24. und 31. Dezember
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten mit Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- Fortbildungen zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)



Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH), Bachelor) in der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Öffentliches Recht, Betriebswirtschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder
- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnausbildung für die Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstdienst oder
- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnausbildung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Allgemeine Verwaltung, Schwerpunkt allgemeiner Verwaltungsdienst
- anwendungsbereite EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit Standard-Software (z.B. MS-Office-Anwendungen)
- Führerscheinklasse B
- Idealerweise:
- forstbetrieblich-betriebswirtschaftliche Erfahrungen
- Erfahrungen im Bereich der IT-Anwendungen (WINForst-Pro, tharget, MS Dynamics 365 Business Central, FIS-mobil)
- gültiger Jagdschein



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise, Zeugnisse), insbesondere von Frauen, unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an sbs.bewerbungen@sachsenforst.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Behne (Personalsachbearbeiterin), Telefon 03501 542-413, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, es sei denn, dass in der Person eines Mitbewerbers liegende rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen (§ 7 Abs. 1 und 2 SächsGleiG).

Die Vorstellungsgespräche sollen voraussichtlich am 29.04.2026 stattfinden.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).



Fachkraft Artenschutz von Stadtbäumen (m/w/d)

Wir suchen Sie für das Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Landeshauptstadt Stuttgart. Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Die Abteilung Wald und Stadtbäume ist für die Sicherheit, Artenschutzbelange, Gesunderhaltung und Bestandsentwicklung der rund 185.000 Stadtbäume innerhalb der Landeshauptstadt Stuttgart zuständig. Bei der Verkehrssicherung und den Baumpflegemaßnahmen der Stadtbäume gilt es, die Belange des Artenschutzes zu berücksichtigen. Aufgrund unseres alten und ökologisch wertvollen Baumbestandes sind diese Naturschutzaspekte von großer Bedeutung.

Ein Job, der Sie begeistert

- Sie sorgen für die konzeptionelle Weiterentwicklung und fachliche Begleitung des Artenschutzes bei Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Sie führen die speziellen artenschutzrechtlichen Prüfungen (SAP1) durch und beauftragen externe Gutachter/-innen
- Sie beurteilen die Stand- und Bruchssicherheit der artenschutzrelevanten Bäume
- Dank Ihnen ist die Abstimmung der Baumsicherungs- und Pflegemaßnahmen mit Ämtern der Stadtverwaltung (z. B. untere Naturschutzbehörde, Amt für öffentliche Ordnung, SSB) sichergestellt
- Sie wirken zudem aktiv im Bereich Beschwerdemanagement mit
- Die Planung, Vergabe, Begleitung der Durchführung und Abnahme von größeren Verkehrssicherungsmaßnahmen gehören ebenfalls zu Ihren Aufgaben

Eine Ergänzung oder Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Ihr Profil, das zu uns passt

- Ein abgeschlossenes Studium (Bachelor/Master/Diplom-Ingenieur/-in) in der Fachrichtung Biologie, Forstwirtschaft, Forstwissenschaft, Arboristik, Landespflege, Ökologie oder in einem vergleichbaren Studiengang
- Aktuelles Fachwissen in den Bereichen Natur- und Artenschutz
- Kenntnisse im Bereich Baumsicherheit/Baumkontrolle
- Fachwissen im Vergaberecht ist wünschenswert
- Besitz der Fahrerlaubnisklasse B sowie die Bereitschaft, ein eigenes Kfz bei Bedarf gegen Kostenersatz im Dienstbetrieb einzusetzen
- Konfliktfähigkeit, Verhandlungskompetenz sowie Urteils- und Entscheidungsfähigkeit

Unsere Benefits im Überblick

- **Weil Sicherheit und Wertschätzung zählen:** ein zukunftssicherer Arbeitsplatz, betriebliche Altersvorsorge und Jahressonderzahlung, Stuttgart-Zulage für Tarifbeschäftigte, attraktive Personalwohnungen im Stadtgebiet Stuttgart
- **Work-Life-Balance:** flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit, teilweise mobil bzw. im Homeoffice zu arbeiten, Gesundheitsmanagement und Sportangebote

Amt:

Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Kennzahl:

67/0007/2026

Beschäftigungsumfang:

Vollzeit/Teilzeit

Besoldungs-/Entgeltgruppe:

E 11

Bewerbungsfrist:

09.04.2026

Bewerbungsanschrift:

Landeshauptstadt Stuttgart
Garten-, Friedhofs- und Forstamt
Maybachstraße 3
70192 Stuttgart

Jetzt bewerben:



- **Gemeinsam wachsen:** persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch unseren BildungsCampus
- **Umweltfreundlich unterwegs:** ein Zuschuss zum Deutschlandticket, das Fahrradleasing-Angebot "StuttRad"
- **Kleine Extras, die Großes bewirken:** vergünstigtes Mittagessen, Rabatte und Angebote über Corporate Benefits

Wir bieten Ihnen eine Stelle der [Entgeltgruppe](#) 11 TVöD.

Noch Fragen?

Für nähere Auskünfte zur Tätigkeit steht Ihnen Dr. Claudia Kenntner unter 0711 216-88130 oder claudia.kenntner@stuttgart.de gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Maja Schmidt unter 0711 216-93817 oder poststelle.67-bewerbungen@stuttgart.de.



Baumbauaufseher/-in Stadtbäume (m/w/d)

Wir suchen Sie für das Garten-, Friedhofs- und Forstamt der Landeshauptstadt Stuttgart. Die Stellen sind unbefristet zu besetzen.

Die Abteilung Wald und Stadtbäume ist zuständig für die Sicherheit, Artenschutzbelange, Gesunderhaltung und Bestandsentwicklung der rund 185.000 städtischen Bäume innerhalb der Landeshauptstadt Stuttgart. Neben der Pflanzung und Strategieentwicklung zur Vitalitätsverbesserung der Bäume gehören die Verkehrssicherheit, die Berücksichtigung des Artenschutzes bei den Stadtbäumen und die Baumpflegemaßnahmen zu unseren Aufgaben.

Ein Job, der Sie begeistert

- Dank Ihnen ist die Beauftragung, Einsatzleitung, Abnahme und Abrechnung der Unternehmen bei Verkehrssicherungsmaßnahmen sichergestellt
- Sie wirken bei der Koordination von Artenschutzuntersuchungen mit
- Die Überwachung und Prüfung der verkehrsrechtlichen Anordnungen gehören ebenfalls mit zu Ihren Aufgaben
- Sie tragen aktiv zur Rekrutierung von Unternehmen für die Verkehrssicherung bei
- Sie wirken beim Beschwerdemanagement mit

Eine Änderung oder Ergänzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Ein Profil, das zu uns passt

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/-in oder Gärtner/-in in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder eine andere abgeschlossene Berufsausbildung in einem verwandten Bereich. Wünschenswert ist eine Ausbildung als Techniker/-in oder Meister/-in in den genannten Berufen oder die Qualifikation als Fachagrarwirt/-in für Baumpflege und Baumstandortsanierung
- Abschluss als FLL-zertifizierte/-r Baumkontrollleur/-in oder ein vergleichbarer Abschluss bzw. die Bereitschaft, diese Qualifikation im Rahmen einer Qualifizierungsvereinbarung zu erwerben. Idealerweise besitzen Sie bereits mehrjährige praktische Berufserfahrung in der Baumkontrolle bzw. -pflege
- Besitz oder Bereitschaft, den Fachkundenachweis „Arbeitssicherheit Baum I und II“ zu erwerben
- Besitz der Fahrerlaubnisklasse B einschließlich der Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeuges. Wünschenswert wäre die Bereitschaft, im Ausnahmefall ein eigenes KFZ gegen Kostenersatz im Dienstbetrieb einzusetzen
- Selbstständiges Arbeiten, gutes Urteilsvermögen, Einsatzfreude, Verantwortungsbewusstsein sowie freundliches und sicheres Auftreten gegenüber Geschäftspartner/-innen und Bürger/-innen

Unsere Benefits im Überblick

- **Weil Sicherheit und Wertschätzung zählen:** ein zukunftssicherer Arbeitsplatz, betriebliche Altersvorsorge und Jahressonderzahlung, Stuttgart-Zulage für Tarifbeschäftigte, attraktive Personalwohnungen im Stadtgebiet Stuttgart

Amt:

Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Kennzahl:

67/0006/2026

Beschäftigungsumfang:

Vollzeit/Teilzeit

Besoldungs-/Entgeltgruppe:

E 9a

Bewerbungsfrist:

09.04.2026

Bewerbungsanschrift:

Landeshauptstadt Stuttgart
Garten-, Friedhofs- und Forstamt
Maybachstraße 3
70192 Stuttgart

Jetzt bewerben:



- **Work-Life-Balance:** flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit, teilweise mobil bzw. im Homeoffice zu arbeiten, Gesundheitsmanagement und Sportangebote
- **Gemeinsam wachsen:** persönliche und fachliche Weiterentwicklung durch unseren BildungsCampus
- **Umweltfreundlich unterwegs:** ein Zuschuss zum Deutschlandticket, das Fahrradleasing-Angebot "StuttRad"
- **Kleine Extras, die Großes bewirken:** vergünstigtes Mittagessen, Rabatte und Angebote über Corporate Benefits

Wir bieten Ihnen je nach Qualifikation eine Stelle der [Entgeltgruppe](#) 9a oder 9b TVöD.

Noch Fragen?

Für nähere Auskünfte zur Tätigkeit steht Ihnen Dr. Claudia Kenntner unter 0711 216-88130 oder claudia.kenntner@stuttgart.de gerne zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Maja Schmidt unter 0711 216-93817 oder poststelle.67-bewerbungen@stuttgart.de.

Wir, der Regionalverband Ruhr, suchen für unsere eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün einen

Gärtner-/Forstwirtschaftsmeister (m/w/d)

zur Durchführung von Biotoppflegemaßnahmen und Betreuung einer Gruppe von Bundesfreiwilligendienstleistenden für unsere eigenbetriebsähnliche Einrichtung RVR Ruhr Grün.

Referenznummer: 174/26

Weitere Informationen zum RVR, zu beruflichen Aspekten und zu dieser Stelle finden Sie unter www.karriere.rvr.ruhr.

Aufgabengebiet:

- Anleitung und Betreuung eines Teams aus Bundesfreiwilligen unter Berücksichtigung der UVV und den jeweils gültigen Vorschriften zur Arbeitssicherheit
- Vorbereitung, Planung und operative Umsetzung von vielfältigen Pflegemaßnahmen aus dem Bereich Naturschutz, Artenschutz und Landschaftspflege, z.B. Freischneidearbeiten, Baumpflege- und Fällarbeiten, Pflanzarbeiten Wartungs-/Instandsetzungsarbeiten an Infrastruktureinrichtungen sowie an Artenschutzeinrichtungen
- Erläuterung der naturschutzfachlichen Zusammenhänge der auszuführenden Tätigkeiten
- Dokumentation der durchgeführten Maßnahmen, Führung eines Pflegplans für die Biotoppflege
- Arbeiten mit Maschinen und Geräten, einschließlich technischer Einweisung und Unterweisung
- Mithilfe bei der Planung, Organisation und Umsetzung von öffentlichen Veranstaltungen

Unsere Erwartungen an Ihre Person:

- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Forstwirtschaftsmeister*in, Garten- und Landschaftsbaumeister*in oder vergleichbare Qualifikation
- Führerschein der Klasse B erforderlich, Führerschein der Klasse BE wünschenswert
- Freude und Engagement bei der Wissensvermittlung und Mitarbeitermotivation
- Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, Kooperationsbereitschaft sowie Verantwortungsbereitschaft
- Eigeninitiative und selbstständiges Handeln im Rahmen der Aufgabenstellung
- Gute Kenntnisse der Vorschriften zur Arbeitssicherheit und zum Unfallschutz
- Gute Kenntnisse im Bereich Natur- und Artenschutz sowie in der Landschaftspflege
- Bereitschaft zu vermehrten Dienstreisen im Ruhrgebiet
- Solide MS Office Kenntnisse

Sind Sie bereit...

- sich mit einer motivierten Truppe für den Natur- und Artenschutz zu engagieren und
- erworbene Fachkenntnisse durch Fortbildung zu erhalten und weiterzuentwickeln?

Wir bieten Ihnen:

- Moderne Arbeitsgeräte, Sicherheitsausrüstung und Arbeitskleidung sowie ein Diensthandy werden gestellt
- Bei Interesse und vorhandenem Jagdschein Beteiligung am Regiejagdbetrieb
- Gleitende Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Entlohnung nach TVöD, Jahressonderzahlung, Leistungsorientierte Bezahlung, Arbeitgeberfinanzierte Altersversorgung, Vermögenswirksame Leistung
- Zuschuss zum ÖPNV-Ticket
- Ganzheitliches Angebot zur Erhaltung der Gesundheit
- Individuelle Fortbildungsangebote

Weitere Stellendetails:

Vertragsbeginn:	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Vertragsdauer:	Unbefristet
Arbeitszeit:	Vollzeit (39,0 Wochenstunden)
Eingruppierung:	Entgeltgruppe 8 TVöD (VKA) – 3.391,44 € - 4.115,73 €, bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
Dienstort:	Essen

Hinweise:

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar, sofern sichergestellt werden kann, dass das volle Stundenvolumen abgedeckt wird und die notwendige zeitliche Flexibilität gegeben ist.

Wir verfolgen aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern im Beruf. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter bzw. gleichgestellter Menschen im Sinne des Sozialgesetzbuches IX sind wünschenswert. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des 12.04.2026

Kontakt:

Fachliche Information: Herr Dr. Bieker, Tel. 0201/2069-718
E-Mail: bieker@rvr.ruhr

Informationen zum Auswahlverfahren: Herr Kranjc, Tel. 0201/2069-299
E-Mail: kranjc@rvr.ruhr

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser online Bewerbungsportal über den nachfolgenden Link: www.karriere.rvr.ruhr

Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

im Regionalforstamt Märkisches Sauerland

befristet bis zum 31.12.2030

**die Funktion
einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters (m/w/d)
zur Unterstützung bei der Beseitigung
der Hochwasserschäden**



Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 300.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Im Zuge des Hochwassers Mitte Juli 2021 in der Eifel und im westlichen Sauerland sind Infrastruktureinrichtungen im Wald aller Waldbesitzarten stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Eine rasche Wiederherstellung vor allem der Wege und Brücken ist vorgesehen. Wald und Holz NRW nimmt die Schäden auf, ermittelt die Eigentümer der betroffenen Flächen, berät den Fördergeber. Wald und Holz NRW überwacht anschließend die Bauausführung und unterstützt den Fördergeber bei der Abnahme.

Der Dienort ist Lüdenscheid.

Aufgabenschwerpunkte:

Der Tätigkeitsbereich beinhaltet im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Aufnahme, Vermessung und überschlägige Bewertung der Schäden an Infrastruktureinrichtungen im Wald, insbes. Wege, Brücken, Böschungsbefestigungen usw.
- Ermittlung der Eigentumsverhältnisse und Kontaktaufnahme zu den Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Darlegung der Abwicklungsmodalitäten.
- Mithilfe bei der Erstellung des Leistungsverzeichnisses.
- Einweisung des Bauunternehmens, Überwachung der Bauausführung inkl. forstwirtschaftlicher und naturschutzrechtlicher Vorgaben
- Unterstützung des Fördergebers bei der Abnahme
- Evtl. Koordination von Nacharbeiten
- Dokumentation
- Themenbezogene Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei Wald und Holz NRW
- Evtl. unterstützende Dozententätigkeit für Einzelaspekte des Wegebaus im Forstlichen Bildungszentrum

Weiterhin umfasst der Tätigkeitsbereich im Einzelfall (bei forstlicher Qualifikation):

- Unterstützung und Kurzzeitvertretung von FBB-Leitungen
- Mithilfe bei der Wiederbewaldung
- Mithilfe im FG Hoheit

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft bzw. Geografie, Wege- / Straßenbau
oder
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r staatlich geprüften Forsttechniker/in
oder
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r Forstwirtschaftsmeister/in
- Erfahrungen im Bereich Wegebau- / Wege-Infrastrukturplanung und / oder forstlicher Wegebau sind von Vorteil
- EDV-Kenntnisse im Bereich der Office- und GIS-Anwendungen wünschenswert
- Sicherer Umgang mit (forstlichem) Kartenmaterial (Kleinstparzellierung der Waldflächen)
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift – C1-Niveau

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit mit Waldbesitzern und Kommunen/Bauhöfen
- Hohe Belastbarkeit
- Geistige Beweglichkeit
- Bereitschaft zur Arbeit auch außerhalb der normalen Arbeitszeit
- Bereitschaft zu Infrastrukturprojekten auch über den Bereich des Forstamts hinaus
- Führerschein mindestens der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen

Wir bieten Ihnen:

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und konkret zugewiesenen Aufgaben bis in die Entgeltgruppe 10 TV-L.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ein motiviertes Team
- einen qualifizierenden Einführungslehrgang und weiterqualifizierende Fortbildungen
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** (möglichst in einem pdf-Dokument, max. 12 MB) unter Angabe des **Aktenzeichens "Unterstützung Hochwasser"** bis zum **05.04.2026** (Eingang bei meiner Dienststelle) an

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Schäfer (Tel.: 02351/1539-22) zur Verfügung.

Forstbetriebsgemeinschaft (FBG)

im Dreiländereck w. V.

Hauptstraße 39 - D-79400 Kandern

Tel. +49 (0) 7621 410-4364/ -4366

Email: info@FBG-im-dreilaendereckl.de • Internet: www.FBG-im-Dreilaendereck.de



Die zum Jahreswechsel 2025/26 aus den beiden Forstbetriebsgemeinschaften Kleines Wiesental und Dreiländereck entstandene fusionierte *Forstbetriebsgemeinschaft im Dreiländereck w. V.* ist ein Zusammenschluss von rund 4.000 Mitgliedern mit gut 18.000 ha Mitgliedsfläche. Das Kerngeschäft besteht seit Jahrzehnten und auch derzeit in der Vermarktung des Holzes unserer kommunalen und vieler kleiner privater Mitgliedsbetriebe.

Für unser Team suchen wir mit Eintritt möglichst zum 1. Juli 2026

eine/n Geschäftsführer/in (m/ w/ d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- Hauptverantwortung für den Holzverkauf (ca. 80.000 Fm jährlich)
- Abstimmung der Holz mengen, Sortimentsverteilung und Lieferplanung mit der Betriebsleitung Kommunalwald
- Holz mengen mobilisierung mit den Privatwaldbetreuern
- Führen von Verhandlungen und Erstellung von Verträgen
- Kundenpflege und -betreuung im Holzverkauf aller Sortimente
- Koordination des Holzverkaufs
- Organisation und Durchführung von Meistgebotsterminen
- Pflege, Beratung und Kontrolle des Mitglieder stammes und ggf. Mitglieder gewinnung
- Organisation und Durchführungen von Gremiensitzung der FBG
- Auswertung der Jahresabschlüsse und Bilanzen, Erstellung der Geschäftsberichte
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Steuerung der EDV-Ausrichtung, Contenterstellung für Homepage, Newsletter und Social Media
- Letztverantwortliches Fördermittelmanagement
- Ausarbeitung von Konzepten zur Strategischen Planung für den Vorstand
- Laufende Kontrolle und Steuerung aller Geschäftsabläufe
- Einhaltung gesetzlichen Vorgaben z.B. Arbeitsschutz, Umweltschutz, Berichtspflichten
- Steuerung des Beschaffungs- und Personalwesens in Abstimmung mit dem Vorstand

Was Sie mitbringen

- Forststudium, staatlich geprüfter Forsttechniker oder vergleichbare Qualifikation, die die Fähigkeit zur Holzvermarktung und Geschäftsführung des Vereins in sich trägt
- Forstausbildung von Vorteil
- gute Fachkenntnisse in den Bereichen Holzverkauf und Holzlogistik sind erwünscht
- Eigeninitiative, Motivation, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit im Zusammenspiel der Interessengruppen, wirtschaftliches Denken
- Verantwortungs- und Kooperationsbereitschaft sowie Verhandlungsgeschick
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Gute EDV-Kenntnisse und Bereitschaft zur Einarbeitung in die vorhandene Software
- Führerschein Klasse B
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Was wir Ihnen bieten

- Eine **unbefristete** Vollzeitstelle
- Eine der Qualifikation und den Aufgaben entsprechende Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- ein verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabenspektrum
- Ein hoch motiviertes Team von insgesamt 5 Mitarbeiter/innen mit flacher Hierarchie
- Flexible Arbeitszeiten
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit moderner Ausstattung im historischen Forstamtsgebäude
- Eine gute Einarbeitung
- Einen Arbeitsplatz in der sympathischen Kleinstadt Kandern in lebenswerter Umgebung im Markgräfler Land in Nähe zu den Städten Lörrach, Basel und Freiburg.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dr. Michael Meyer-Heisig, Telefon 07621/410-4366 oder 0172/7603847 sowie per Email: m.meyer-heisig@fbg-im-dreilaendereck.de. Bewerbungen bevorzugt per Email. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet, sondern nach dem Verfahren vernichtet. Reisekosten können nicht erstattet werden.

Es handelt sich um eine interne und externe Stellenausschreibung. Dies gibt der mit der eben erfolgten Fusion die Möglichkeit, auf dem Bewerbermarkt zu sondieren, welche neue Aufgabenstruktur die Stellenbesetzung bringen kann.

Bewerbungsschluss ist der 27. April 2026.

Forstbetriebsgemeinschaft (FBG)

im Dreiländereck w. V.

Hauptstraße 39 - D-79400 Kandern

Tel. +49 (0) 7621 410-4364/ -4366

Email: info@FBG-im-dreilaendereckl.de • Internet: www.FBG-im-Dreilaendereck.de



Die zum Jahreswechsel 2025/26 aus den beiden Forstbetriebsgemeinschaften Kleines Wiesental und Dreiländereck entstandene fusionierte *Forstbetriebsgemeinschaft im Dreiländereck w. V.* ist ein Zusammenschluss von rund 4.000 Mitgliedern mit gut 18.000 ha Mitgliedsfläche. Das Kerngeschäft besteht seit Jahrzehnten und auch derzeit in der Vermarktung des Holzes unserer kommunalen und vieler kleiner privater Mitgliedsbetriebe.

Für unser Team suchen wir mit Eintritt möglichst zum 1. Juli 2026

eine/n stellvertretende/n Geschäftsführer/in (m/ w/ d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- Holzverkauf und stellvertretende Geschäftsführung (ca. 80.000 Fm jährlich)
- Holz mengenmobilisierung mit den Privatwaldbetreuern
- Kundenpflege und -betreuung im Holzverkauf aller Sortimente
- Unterstützung des Geschäftsführers bei der Koordination des Holzverkaufs und der Geschäftsabläufe
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Meistgebotsterminen und Informationsveranstaltungen für Mitglieder und Externe
- Pflege, Beratung und Kontrolle des Mitglieder Stammes und ggf. Mitgliedergewinnung
- Erstellung von statistischen Auswertungen
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen
- Mitwirkung bei der EDV-Ausrichtung, Contenterstellung für Homepage, Newsletter und Social Media
- Zuarbeit Fördermittelmanagement
- Ausarbeitung von Konzepten zur Strategischen Planung für den Vorstand
- Laufende Kontrolle und Steuerung aller Geschäftsabläufe
- Mitwirkung bei der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben z.B. Arbeitsschutz, Umweltschutz, Berichtspflichten
- Überwachung und Umsetzung der Arbeits- und Büroorganisation
- Einholen von Angeboten und Abwicklung der Vergabeprozesse

Was Sie mitbringen

- staatlich geprüfter Forsttechniker, Forstwirtschaftsmeister oder vergleichbare Qualifikation, die die Fähigkeit zur Holzvermarktung in sich trägt
- gute Fachkenntnisse in den Bereichen Holzverkauf und Holzlogistik sind erwünscht
- Eigeninitiative, Motivation, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit im Zusammenspiel der Interessengruppen, wirtschaftliches Denken
- Zuverlässigkeit und Belastbarkeit
- Gute EDV-Kenntnisse und Bereitschaft zur Einarbeitung in die vorhandene Software
- Führerschein Klasse B
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Was wir Ihnen bieten

- Eine **unbefristete** Teilzeit- (mind. 75 %) oder Vollzeitstelle
- Eine der Qualifikation und den Aufgaben entsprechende Vergütung in Anlehnung an den TVöD
- ein verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabenspektrum
- Ein hoch motiviertes Team von insgesamt 5 Mitarbeiter/innen mit flacher Hierarchie
- Flexible Arbeitszeiten
- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit moderner Ausstattung im historischen Forstamtsgebäude
- Eine gute Einarbeitung
- Einen Arbeitsplatz in der sympathischen Kleinstadt Kandern in lebenswerter Umgebung im Markgräfler Land in Nähe zu den Städten Lörrach, Basel und Freiburg.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dr. Michael Meyer-Heisig, Telefon 07621/410-4366 oder 0172/7603847 sowie per Email: m.meyer-heisig@fbg-im-dreilaendereck.de. Bewerbungen bevorzugt per Email. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet, sondern nach dem Verfahren vernichtet. Reisekosten können nicht erstattet werden.

Es handelt sich um eine interne und externe Stellenausschreibung. Dies gibt der mit der eben erfolgten Fusion die Möglichkeit, auf dem Bewerbermarkt zu sondieren, welche neue Aufgabenstruktur die Stellenbesetzung bringen kann.

Bewerbungsschluss ist der 27. April 2026.

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de

Kennziffer:
22/2026

Eintritt:
nächstmöglich

Ort:
Nesselgrundweg 4,
01109 Dresden

Bewerbungsfrist:
07.04.2026

Sachsenforst sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

2 Forstwirte (m/w/d)

im Forstbezirk Dresden unbefristet in Vollzeit (Teilzeit möglich)



Über uns

Sachsenforst ist der größte forstwirtschaftliche Arbeitgeber Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald und gewährleistet mit seinen über 400 Forstwirtinnen und Forstwirten eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.



Interessante Aufgaben

- Motormanueller Holzeinschlag
- Pflanzung von Forstgehölzen, Kulturpflege und Bestandenserziehung
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen sowie Schutz - und Erholungseinrichtungen
- Mitwirkung bei der Verwaltungsjagd, Verkehrssicherung, Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Ausführen von Aufgaben im Waldschutz, Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Die Arbeit wird in einer flexiblen Arbeitsgruppe in den Revieren der Dresdner Heide, der Laußnitzer Heide und Moritzburg ausgeführt. Für die Arbeitsgruppe steht ein Dienst-Kfz zur Verfügung



Wir bieten Ihnen

- eine nach Entgeltgruppe 5 TV-Forst bewertete Stelle (Hier finden Sie die aktuelle [Entgelttabelle](#)) zzgl. Jahressonderzahlung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr und zusätzlich dienstfrei am 24. und 31. Dezember
- flexible Arbeitszeiten
- einen sicheren Arbeitsplatz mit interessanten und vielfältigen Aufgaben
- Fortbildungsmöglichkeiten zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in, Forstmaschinenführer/in, Zapfenpflücker/in oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in nach Bedarf des Forstbezirkes
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und der Betriebsstoffe



Sie bringen mit

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/Forstwirtin
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen
- idealerweise Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik, einen SKT A- und B-Schein, Berufserfahrung als Forstwirt/Forstwirtin



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise, Zeugnisse), insbesondere von Frauen, unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an sbs.bewerbungen@sachsenforst.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Bär, Telefon 03501 542-185, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, es sei denn, dass in der Person eines Mitbewerbers liegende rechtlich schützenswerte Gründe überwiegen (§ 7 Abs. 1 und 2 SächsGleiG).

Die Vorstellungsgespräche sollen voraussichtlich am 29.04.2026 stattfinden.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#).

Die **Landwirtschaftskammer Niedersachsen** ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und ein moderner Dienstleister für die Betriebe der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft, des Gartenbaus und der Fischerei sowie ein verlässlicher Partner für das Land Niedersachsen mit rd. 2.500 Mitarbeitern und sucht eine/n

Förster/in (m/w/d) für die Geschäftsstelle Neuenkirchen

im Forstamt Nordheide-Heidmark des Geschäftsbereichs Forstwirtschaft

zum 01.04.2026 oder nächstmöglichen Zeitpunkt.

Ihr Einsatz erfolgt zunächst befristet für die Dauer von 2 Jahren und in Vollzeit (39,8 Stunden/Woche).

Eine unbefristete Weiterbeschäftigung ist unser Ziel.

Unser Stellenprofil

Das Forstamt umfasst 37 Bezirksförstereien und 16 örtliche Forstbetriebsgemeinschaften mit einer organisierten Fläche von ca. 125.000 ha.

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Bearbeitung von forstlichen Kompensationsmaßnahmen. Dies beinhaltet unter anderem folgende Aufgaben:

- Fachliche Beratung von Grundstückseigentümern und Ausgleichspflichtigen, Kundenpflege
- Abstimmung mit Landkreisen, Kommunen und Planungsbüros zu möglichen Kompensationsflächen
- Flächenmanagement, Zusammenstellung von Flächenpools
- Vorbereitung, Koordinierung der Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen
- Durchführung des Monitorings und der Qualitätssicherung

Weitere Aufgaben sind:

- Unterstützung und Vertretung der Bezirksförster/innen bei der forstfachlichen Beratung und Betreuung von Waldbesitzenden (z.B. Hiebsvorbereitung und Holzaufnahme)
- Dienstleistungen im Bereich forstlicher Fördermaßnahmen, insbesondere klimastabiler Waldumbau und nach Bedarf im Bereich Wegebau
- Durchführung von Rissbegutachtungen bei Nutztierschäden
- weitere Aufgaben im Forstamt nach Bedarf und Absprache

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Unser Angebot:

- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- sechs Wochen Urlaub im Jahr
- Jahressonderzahlung sowie betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeitgestaltung durch das Jahresarbeitszeitkonto
- Möglichkeiten zur Nutzung des Homeoffice
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben
- sichere Bezahlung und krisensicherer Arbeitsplatz
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und
- ein engagiertes zukunfts zugewandtes Team
- attraktives Ebike-Leasing

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Hier finden Sie weitere gute Gründe für die Landwirtschaftskammer Niedersachsen als zukünftigen Arbeitgeber.

Erfahren Sie auch mehr über unsere [Benefits](#).

Ihre fachliche Qualifikation:

- abgeschlossenes forstliches Studium (Bachelor, Dipl.-Ing. (FH), Master) verbunden mit einer abgeschlossenen Ausbildung für das 1. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste für den Forstdienst oder einer dem Vorbereitungsdienst vergleichbaren, erfolgreich abgeschlossenen Traineeausbildung
- Besitz des Führerscheins der Klasse B
- gültiger Jagdschein
- gute EDV-Kenntnisse (insb. MS Office und Q-GIS)
- gutes Organisations- und Kommunikationsvermögen
- Freude am projektbezogenen Arbeiten
- professionelles Auftreten gegenüber Grundstückseigentümern, Kunden und Behörden
- Bereitschaft, gelegentlich auch am Wochenende zu arbeiten

Besondere Fähigkeiten und Kenntnisse:

Wünschenswert sind Erfahrungen rund um das Tätigkeitsfeld von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

Was diese Stelle auszeichnet: Eine spannende und vielseitige Schwerpunktaufgabe mit der Möglichkeit der Spezialisierung im Bereich Kompensationsmaßnahmen.

Bewerbungen von Schwerbehinderten sind willkommen.

Sie fühlen sich durch unser Angebot angesprochen?

Dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

Bewerbungsfrist und Kontaktdaten

Ende der Bewerbungsfrist: 23.03.2026

Für Vorabinformationen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an:

Herrn Simon Heins, Leiter Forstamt Nordheide-Heidmark

Telefon: 04761 9942-192

E-Mail: simon.heins@lwk-niedersachsen.de

Zur Klärung personalrechtlicher Fragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Johanna Youzbashi, Fachbereich Personal

Telefon: 0441 801-129

Email: johanna.youzbashi@lwk-niedersachsen.de

Bewerber/-innen werden gebeten im Bewerbungsschreiben ihre Motivation und Ziele in Bezug auf die angestrebte Funktion darzulegen.

Wir bitten ausschließlich um Online-Bewerbungen. Bewerbungen per E-Mail oder in Papierform können nicht berücksichtigt werden.

Jetzt bewerben

Zum LWK-Karriereportal



Nur für unbefristet in der unmittelbaren Landesverwaltung Sachsen-Anhalts Beschäftigte

Stellenausschreibung Nr. 119685

veröffentlicht am: 13.03.2026

Leitung des Reviers Dessau (m/w/d)	Bes.Gr. A 11 LBesO LSA bzw. Entgeltgruppe 10 TV-L		
Wz. 018.0.9	Vollzeit	ab sofort	unbefristet
Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betreuungsforstamt Dessau			
Bewerbung bis 08.04.2026	Dienstort:	Dessau-Roßlau	

Eine tarifliche Übertragung erfolgt vorbehaltlich des Vorliegens der stellen- und haushaltstechnischen Voraussetzungen. Eine entgeltneutrale Übertragung ist unter Gewährung einer Zulage vorgesehen.

Aufgabengebiet:

- **Leitung des Betreuungsreviers Dessau**

- Unterstützung und Betreuung des Privat- und Körperschaftswaldes
- Organisation und Durchführung von Holzeinschlags-, Waldpflege- und Walderneuerungsmaßnahmen im Rahmen der Betreuungsverträge
- Organisation, Leitung, Koordinierung und Abrechnung des Unternehmereinsatzes
- Begleitung von forstlichen Fördermaßnahmen
- Überwachung und Kontrolle der Waldschutzsituation und Umsetzung von Waldschutzmaßnahmen in den Waldbeständen aller Besitzarten
- Umsetzung von Aufgaben des vorbeugenden Waldbrandschutzes
- Wahrnehmung von Waldbrandbereitschaftsdiensten
- Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben nach § 16 und 17 Landeswaldgesetz
- Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildungsmaßnahmen wie z. B. Walderlebnisführungen, Waldjugendspiele und Presseinformationen
- Zuarbeit zu Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange

Allgemeine Revierdaten:

Das Revier Dessau umfasst Waldflächen zwischen der Saale im Osten und dem Oberzentrum Dessau-Roßlau im Westen. Im Norden wird das Revier durch die Elbe begrenzt. Einige betreute Mandanten finden sich auch östlich von Dessau-Roßlau. Die Waldpflege und der Waldumbau hin zu klimastabilen Mischwäldern stehen im Mittelpunkt der forstlichen Tätigkeit.

- Gesamtwaldfläche: ca. 13.750 ha
- Betreute Waldfläche: ca. 1.455 ha
- Betreute Waldbesitzer: 9
- Baumartenanteile betreuter Wald: ca. 65 % Nadelholz, ca. 35 % Laubholz

Besonderheiten: Der Schwerpunkt der Betreuungstätigkeit liegt auf der Bewirtschaftung attraktiver Stadtwälder. In den von Laubwald geprägten städtischen Wäldern spielen auch Belange des Naturschutzes eine wichtige Rolle. Der betreute Wald wird teilweise nach den Grundsätzen „Naturgemäßer Waldwirtschaft“ bewirtschaftet.

Voraussetzungen

bei Beamten (m/w/d):

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, des Forstdienstes.

bei Beschäftigten (m/w/d):

- abgeschlossene Hochschulbildung (Bachelor/ Diplom-FH) im Studiengang Forstwirtschaft (Abschlussnote mindestens „befriedigend“).

darüber hinaus für beide Bewerbergruppen:

- sicherer Umgang mit Standard-Software im Bereich von MS - Office-Programmen und geographischen Informationssystemen,
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Einsatz des eigenen PKW, wenn kein Dienstfahrzeug verfügbar ist.

Wünschenswerte Voraussetzungen

- hohe Kommunikationsfähigkeit und Freude im Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit sowie Kompetenzen zur Konfliktlösung,
- ausgeprägtes forstbetriebliches Denken und sehr gute waldbauliche Kenntnisse,
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Wohnort der zukünftigen Stelleninhaberin / des zukünftigen Stelleninhabers (m/w/d) sollte im Revierbereich oder nah angrenzend gewählt werden.

Evtl. weitere Infos unter Tel.-Nr.

03941/56399-31

Frau Römling
(Sachbearbeiterin Personal)

0340/21667-0

Herr Weninger
(Leiter Betreuungsforstamt Dessau)

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen, die ausschließlich aus einem Bewerbungsschreiben, einem Lebenslauf und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bestehen sollten, senden Sie bitte an folgende Dienststelle:

**Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt - Betriebsleitung -
Personalabteilung
Große Ringstraße 52
38820 Halberstadt**

oder per Mail an bewerbung@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Datenschutzhinweise für Bewerber/innen gem. Art 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Rahmen des Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens

Das Landeszentrum Wald möchte Sie über den Umgang und die Verwendung der erhobenen personenbezogenen Daten informieren.

Außerdem werden Sie über Ihre Rechte in Datenschutzfragen in Kenntnis gesetzt.

1. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt.

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten können Sie an den Datenschutzbeauftragten des Landeszentrums Wald richten.

Die entsprechenden Kontaktdaten für das Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt sowie für den dortigen Datenschutzbeauftragten lauten:

Postanschrift: Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt, Betriebsleitung, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt

Datenschutzbeauftragter: E-Mail: a.goldschmidt@lzw.mlu.sachsen-anhalt.de

Zudem besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Otto-von-Guericke-Str. 34a, 39104 Magdeburg.

2. Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung werden die folgenden für das Bewerbungsverfahren erforderlichen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO elektronisch erfasst und gespeichert:

- Personendaten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum)
- Kommunikationsdaten (Telefonnr., Mobilfunknummer, E-Mail-Adresse)
- Behinderung/Gleichstellung
- Daten zur Ausbildung und Weiterbildung
- Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Angaben zu sonstigen Qualifikationen
- Datum der Bewerbung

Informationen über eine Schwerbehinderung werden im Rahmen des Art. 9 Abs. 2 Buchst. b) DSGVO in Verbindung mit § 164 SGB IX erhoben und verarbeitet.

3. Empfänger

Ihre Daten werden ausschließlich vom Landeszentrum Wald verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens und bis zu sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gespeichert.

Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

5. Recht auf Auskunft, Widerruf, Löschung und Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht jederzeit Auskunft oder Berichtigung zu verlangen über die zu Ihnen beim Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt gespeicherten Daten sowie Auskunft über deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese weitergegeben werden, und den Zweck der Speicherung. Zudem steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können der Nutzung Ihrer Daten für die vorgenannten Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen sowie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen. Dies führt allerdings zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren.



Forstwirtschaftliche/n Sachverständige/n in der Finanzverwaltung

Ausschreibungstext

**Die Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-
Westfalen sucht ab sofort
Eine/n Amtliche/n Forstwirtschaftliche/n
Sachverständige/n
(AFS)
(w/m/d) in Voll- oder Teilzeit
für die Region Münsterland / angrenzendes
Rheinland.**

Wer wir sind

Sie suchen eine Karriere mit Zukunft, in der Sie etwas bewegen können? Willkommen im Team! Wir sind rund 33.000 Kolleginnen und Kollegen in Finanzämtern, Ausbildungseinrichtungen, der Oberfinanzdirektion, dem Rechenzentrum, dem Landesamt zur Bekämpfung der Finanzkriminalität und dem Ministerium der Finanzen, die Verantwortung übernehmen – für die Menschen in Nordrhein-Westfalen.

Wen wir suchen

Zur Verstärkung unserer Sachverständigen-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit eine/n Amtliche/n Forstwirtschaftliche/n Sachverständige/n (AFS) für die Region Münsterland / angrenzendes Rheinland. Als Dienstsitz ist das Finanzamt Lüdinghausen vorgesehen. Ein Arbeitsplatz steht grundsätzlich auch in weiteren Finanzämtern des AFS-Bezirks zur Verfügung.

Was sind Ihre Aufgaben

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen die forstfachliche Mitwirkung in Form verwaltungsinterner gutachtlicher Stellungnahmen bei den verschiedenen Besteuerungsverfahren mit Schwerpunkt im Bereich forstwirtschaftlicher, fischerlicher sowie jagdlicher Nutzung und Weihnachtsbaumkulturen. Die Wahrnehmung Ihrer Aufgaben erfordert die Bereitschaft und Fähigkeit, Außendiensttermine auch in zum Teil unweg samem Gelände durchzuführen.

Was wir Ihnen bieten

Informationen

Tätigkeit:

- Umwelt und Verwaltung

Anzahl der Stellen: 1

Beamte / Tarif:

- Beamtinnen/Beamte
- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- A 10
- A 11
- A 12
- TV-L E 9b
- TV-L E 10

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Unbefristet

Beschäftigungsort: Finanzamt
Lüdinghausen

Bahnhofstr. 32
59348
Lüdinghausen

Ansprechpartner:

- Herr Flocke (Fachliche Fragen)

0251/934-2902

- Herr Dr. Hillebrand (Fachliche
Fragen)

0221/9778-2337

- Herr Unverzagt (Fragen zum
Bewerbungsverfahren)

0251/934-2186

- Herr Zurfähr (Fragen zum
Bewerbungsverfahren)

0251/934-2639

In Ihrem künftigen Aufgabengebiet erfüllen Sie als AFS in einem motivierten Team von Sachverständigen aus den weiteren Fachrichtungen Landwirtschaft, Gartenbau, Bauingenieurwesen und Immobilienwirtschaft eine verantwortungsvolle Position. Ihr Aufgabenbereich ist mit umfangreicher Außendiensttätigkeit im Wald und in fischereilichen Einrichtungen verbunden, deren Planung und Durchführung Sie eigenverantwortlich übernehmen. Ein Dienstwagen kann grundsätzlich gestellt werden, wenn die Voraussetzungen gemäß Kraftfahrzeugrichtlinie (KfzR) und Landesreisekostengesetz (LRKG NRW) erfüllt sind. Durch das Arbeiten im Gleitzeitmodell wird eine flexible Arbeitszeitgestaltung ermöglicht. Das umfasst auch ein zeitanteiliges Arbeiten im Homeoffice.

Ende der Bewerbungsfrist: 29.3.2026

Laufbahn: Laufbahngruppe 2.1 / Gehobener Dienst

Sie können sich im Rahmen einer einjährigen Einarbeitungszeit in Vollzeit umfassend und intensiv auf Ihr neues Einsatzgebiet vorbereiten. Dabei begleiten Sie unsere Sachverständigen bei ihrer Tätigkeit und nehmen von September bis Ende Dezember 2026 am steuerrechtlichen Grundstudium an der Hochschule für Finanzen NRW in Nordkirchen teil. Darüber hinaus hospitieren Sie in verschiedenen für Ihr künftiges Aufgabengebiet relevanten Dienststellen. Die Besetzung soll vorrangig mit Personen erfolgen, die die beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllen. Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen vorgesehen. Die Besoldung erfolgt nach den beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen (Laufbahngruppe 2.1, Eingangsbesoldungsgruppe A 10 LBesO). Für die ausgeschriebene Stelle besteht eine grundsätzliche Entwicklungsmöglichkeit bis in die Besoldungsgruppe A 12 LBesO. Sollte eine Übernahme in das Beamtenverhältnis aufgrund persönlicher Voraussetzungen (zunächst) nicht möglich sein, erfolgt eine Einstellung im Angestelltenverhältnis nach den Grundsätzen des TV-L. Sofern die haushalterischen und beamtenrechtlichen Voraussetzungen einschließlich der laufbahnrechtlichen Erfordernisse gegeben sind, kann eine Verbeamtung zu gegebener Zeit geprüft werden.

Sie verfügen über ...

- einen abgeschlossenen Studiengang in der Fachrichtung Forstwirtschaft,
- eine erfolgreich abgelegte Laufbahnprüfung für die Laufbahngruppe 2.1 (ehemals gehobener Forstdienst),
- alternativ zur Laufbahnprüfung eine möglichst einschlägige Berufserfahrung im Bereich der Forstwirtschaft (Eingruppierung nach TV-L),
- ein besonderes Interesse an Waldbewertung, an ertragskundlichen, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Fragen in den Bereichen Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei und die Bereitschaft, sich hierin einzuarbeiten und ständig fortzubilden,
- Freude an analytisch-lösungsorientierter Sacharbeit im Innen- und Außendienst und weitgehend eigenständiger Gutachtertätigkeit,
- Kenntnisse und Erfahrung in gängigen Office-Anwendungen und Bereitschaft zur Einarbeitung in weitere Softwareanwendungen,
- Grundkenntnisse in der Anwendung geographischer Informationssysteme,
- einen Führerschein der Klasse B,
- Bereitschaft zu Außendiensten, auch im Gelände,
- sicheres und freundliches Auftreten auch im Kontakt mit Steuerbürgerinnen und Steuerbürgern sowie deren Beauftragten,
- Verantwortungsbewusstsein, Lernbereitschaft, Entscheidungsfreude sowie
- Kontaktfreude, Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit?

Sie suchen ...

einen krisensicheren Arbeitsplatz mit flexibler Arbeitszeit- und Aufgabengestaltung so wie einem ausgeglichenen Verhältnis an Außendienst- und Innendiensttätigkeit in einem ausgesprochen kollegialen und hilfsbereiten Umfeld?

Dann bewerben Sie sich online mit folgenden Unterlagen:

- Anschreiben
- tabellarischer Lebenslauf (lückenlos)
- Kopien aller Abschlusszeugnisse und Nachweise abgelegter Prüfungen/Fortbildungen
- Arbeitszeugnisse
- Nachweise über ggfs. vorliegende Schwerbehinderungen

bis zum 29.03.2026 ausschließlich über folgenden Link:

<https://bewerbung.nrw/BVPlus/?stellenID=100535247>

Sie wissen nicht genau, ob die Finanzverwaltung das Richtige für Sie ist?

Lassen Sie sich überzeugen. Wenn Sie möchten, können Sie gern ein bis zwei Tage bei einer/m unserer Forstsachverständigen vor Ort hospitieren. Für eine Terminabsprache können Sie sich an Herrn FAR Flocke ([0251/934-2902](tel:02519342902)) oder Herrn FD Dr. Hillebrand ([0221/9778-2337](tel:022197782337)) wenden.

Sie benötigen noch weitergehende Informationen?

Für Auskünfte zum Arbeitsgebiet und zur Tätigkeit stehen Ihnen ebenfalls Herr Flocke und Herr Dr. Hillebrand gerne zur Verfügung.

Sofern Sie Fragen zum Stellenbesetzungsverfahren haben, können Sie sich an Herrn Unverzagt ([0251/934-2186](tel:02519342186)) oder Herrn Zurfähr ([0251/934-2639](tel:02519342639)) vom Personalreferat der Oberfinanzdirektion NRW wenden. Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Die Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen sieht sich in besonderer Weise der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben verpflichtet. Daher sehen wir nicht nur den Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sehr gerne entgegen, sondern wir werden sie bei gleicher Eignung und vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen bevorzugt berücksichtigen.

Die Ausschreibung wendet sich auch an Personen mit Migrationshintergrund.

Erhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren

Der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die

Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen
Albersloher Weg 250
48155 Münster

E-Mail: Service-5300@fv.nrw.de

<https://www.finanzverwaltung.nrw.de/dienststellen/oberfinanzdirektion-nrw>

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen erreichen Sie unter folgenden

Kontaktdaten:

Datenschutzbeauftragte (r) der Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen

c/o Oberfinanzdirektion Nordrhein-Westfalen
Albersloher Weg 250
48155 Münster

E-Mail: Datenschutzbeauftragte_OFD@fv.nrw.de

Es werden nur die persönlichen Daten von Ihnen erhoben, die zur ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. Hierzu gehören z. B. Name, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), Geburtsdatum, ggf. Schwerbehinderung, Schullaufbahn und Noten, Schulabschlüsse, Ausbildungsabschluss und Tätigkeit

nach Abschluss der Ausbildung.

Die Verarbeitung der Daten ist erforderlich, um das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Ihre Daten werden weiterverarbeitet, wenn es zu einer Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses kommt. Die Berechtigung zur Verarbeitung Ihrer Daten ergibt sich aus Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 83 Absatz 4 Landesbeamtengesetz (LBG) und § 18 Absatz 1 und 5 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW), sowie Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a, Artikel 9 Absatz 3 DSGVO i. V. m. § 83 Absatz 4 LBG und § 18 Absatz 3 Satz 1 DSG NRW.

Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Alle persönlichen Daten werden ausschließlich von der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen verwendet. Es haben nur die mit dem Bewerbungsverfahren betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Oberfinanzdirektion NRW Zugang zu Ihren Daten.

Diese sind nicht befugt, die Daten anderweitig zu nutzen.

Die Daten aller Bewerber und Bewerberinnen werden auf einem Server im Rechenzentrum der Finanzverwaltung NRW in Düsseldorf gesammelt.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Bewerbungsdaten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens speichern. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange, wie dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung auf Grund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet. Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der DSGVO.

- Recht auf Auskunft: Artikel 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung:
- Recht auf Löschung:
- Artikel 16 DSGVO
- Artikel 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:
- Recht auf Widerspruch: Artikel 21 DSGVO
- Recht auf Beschwerde: Artikel 77 DSGVO
- Artikel 18 DSGVO

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW). Die Kontaktdaten finden Sie unter www.ldi.nrw.de.

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf



Technischer Mitarbeiter/Technische Mitarbeiterin (w/m/d)

Abteilung „Waldbau, Waldwachstum und Inventuren“

Zur technischen Betreuung der Versuchsflächen der LWF

Besetzung zum nächstmöglichen Termin, Vergütung nach Entgeltgruppe 7 TV-L

Ihre Aufgaben:

- eigenständige Organisation und Durchführung von Außenaufnahmen auf waldbaulichen und ertragskundlichen Versuchsflächen/Beobachtungsflächen in ganz Bayern
- Erhebung von dendrometrischen Daten (Messung des Baumbestandes, Verjüngungsaufnahmen etc., Gewinnung von Proben z.B. Bohrspänen)
- Planung und eigenständige Durchführung von forstlichen Arbeiten auf den o. g. Flächen (z. B. Verkehrssicherungs-, Pflege-, Pflanz- und Durchforstungsmaßnahmen)
- einfache Vermessungsarbeiten (Kompass, Entfernungsmesser, Tachymeter)
- Dateneingabe und Mitwirkung bei der Datenhaltung
- Material- und Werkzeugbewirtschaftung
- Anleitung, Koordination und Betreuung von Studenten, Hilfskräften und Praktikanten vor Ort bei Aufnahmen
- bei gegebener Eignung und Interesse Baumklettern

Voraussetzungen:

- abgeschlossene handwerklich-technische Berufsausbildung in einem einschlägig anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren, idealerweise mit Bezug zum Forst (z. B. Forstwirt/Forstwirtin oder vergleichbare Ausbildung)
- gute forstfachliche Grundkenntnisse, insbesondere im Bereich Baumarten, Waldwachstum, Waldbau
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- allgemeine EDV-Grundkenntnisse (insbesondere MS Office) und Bereitschaft, sich in Fachprogramme einzuarbeiten
- Mobilität, Flexibilität und Bereitschaft zu teilweise mehrtägigen Außendiensten in ganz Bayern
- hohes Maß an Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Selbstständigkeit
- uneingeschränkte Eignung und Bereitschaft zur Freilandarbeit
- Organisationstalent
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache
- Führerschein Klasse B, Bereitschaft zum Fahren von Dienstwagen

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingest. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2538

richten Sie bis spätestens 15.04.2026 an:

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,

Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising

Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für die *Weiterführung* des abteilungsübergreifenden Projektes
»Forstliches Kalamitätsmanagement Bayern«

Besetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 30.06.2027, Vergütung nach E 13 TV-L

Im Rahmen des abteilungsübergreifenden Projektes „Forstliches Kalamitätsmanagement Bayern“ wurden Erfahrungen, sowie Erfolgskriterien und Herausforderungen bei der Bewältigung akuter Schadereignisse (Borkenkäfer, Sturm und Waldbrand) mittels bayernweiter Umfrage und ersten Workshops gesammelt. Der Fokus der Projektweiterführung liegt in der Erstellung bzw. Weiterbearbeitung von Rahmenkonzepten zu den einzelnen Kalamitäten, sowie dessen Verproben mit den betreffenden forstlichen Akteuren auf der Fläche. Die Erkenntnisse aus Umfrage und Workshops sollen grundlegend miteinfließen. In einem weiteren Schritt wird die Entwicklung eines Schulungskonzeptes für forstliche Akteure zum Umgang mit zukünftigen Kalamitäten angestrebt.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Abstimmung von Rahmenkonzepten für ein „Forstliches Kalamitätsmanagement Bayern“ zu den drei Kalamitäten Borkenkäfer, Sturmwurf und Waldbrand sowie pilotweises Umsetzen auf regionaler Ebene
- Entwicklung eines Schulungskonzeptes zur Vor- und Nachbereitung von forstlichen Kalamitäten
- Wissensvermittlung zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis im o.g. Aufgabenbereich sowie Öffentlichkeitsarbeit, Wissenstransfer und Netzwerkarbeit

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom (Univ.)) der Fachrichtung Forstwissenschaften oder vergleichbare Studiengänge
- gute Kenntnisse in den Bereichen Forstorganisation, Waldbewirtschaftung und Waldschutz
- Erfahrungen zur Organisationsstruktur der bayerischen Forstverwaltung, den Bayerischen Staatsforsten und forstlichen Selbsthilfeeinrichtungen sind von Vorteil
- Erfahrungen im Rahmen des praktischen Kalamitätsmanagements sind von Vorteil
- Erfahrung mit partizipativen Prozessen (z.B. Runden Tischen, Workshops, Moderation) zur Erstellung von Konzepten
- sehr gutes Kommunikationsvermögen mit unterschiedlichen Zielgruppen sowie sicheres, gewandtes Auftreten
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute Organisationsfähigkeit, ein hohes Maß an Selbständigkeit und Eigeninitiative sowie Flexibilität
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum eigenständigen Außendienst

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2605 richten Sie bis spätestens **Donnerstag, 26. März 2026** an: Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising
Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren und »Was wir Ihnen bieten« unter <http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote> sind Bestandteil dieser Ausschreibung. *Wir bitten um Beachtung.*



Stellenausschreibung

Dir liegen Naturschutz und insbesondere unsere Wälder am Herzen? Dann werde Teil unseres kleinen, bunt gemischten Teams voller engagierter Waldschützer:innen. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V. ist ein anerkannter Naturschutzverband, der sich seit über 75 Jahren für den Schutz des Waldes und für die Waldpädagogik einsetzt. In 15 Landesverbänden engagieren sich 25.000 Menschen aktiv für den Wald und die Natur.

Für die Bundesgeschäftsstelle in Bonn suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine:n

Referent:in (m/w/d) für Wald- und Forstpolitik (Vollzeit)

Aufgaben und Verantwortungsbereich:

- zuständig für die Themenbereiche Waldnaturschutz und Forstwirtschaft
- Vertretung der SDW gegenüber Behörden, Verbänden, Medien und Politik
- Betreuung des Geschäftsführenden Präsidiums und der Gremienmitglieder
- Mitarbeit in forstlichen Fachgremien (u. a. des DFWR und DNR)
- Entwicklung der Verbandsposition zu walddrelevanten Themen und Erarbeitung von Stellungnahmen
- Erarbeitung von Fachinformationen für verschiedene Medien und Zielgruppen
- Unterstützung von SDW-Projekten und deren Entwicklung mit ihrer/seiner Fachexpertise
- Unterstützung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Redaktion, Aktionen, Veranstaltungen)
- Ausarbeitung forstlicher Themen für unterschiedliche Zielgruppen in internen und externen Publikationen (z.B. SDW-Magazin Unser Wald, Infomaterialien, Bildungsbroschüren etc.)

Unsere Anforderungen:

- **Voraussetzung: abgeschlossenes Hochschulstudium (Uni/FH) der Forstwirtschaft oder Forstwissenschaft**
- wenn möglich Berufserfahrung in den Bereichen Wald, Forstwirtschaft oder verwandter Themen
- praktische Kenntnisse und Erfahrungen in Politik, Verbands- und Gremienarbeit sind von Vorteil
- Kommunikationsstärke (mündlich und schriftlich) sowie sicheres Auftreten im Umgang mit den verschiedenen Akteuren
- die Fähigkeit, Menschen für die SDW und den Wald zu begeistern
- strukturierte Arbeitsweise, Organisationstalent sowie Teamfähigkeit
- Flexibilität für Dienstreisen muss gegeben sein

Die Stelle ist unbefristet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Vergütung erfolgt je nach Voraussetzung, bis TVöD 12. Dienstsitz ist **Bonn** mit regelmäßigen Dienstreisen nach Berlin. Wir bieten ein angenehmes Arbeitsklima, eigenständiges und verantwortungsvolles Arbeiten in einem engagierten Team sowie flexible Arbeitszeiten mit Option auf Homeoffice.

Bitte schicke Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (eine PDF, max. 4 MB) **bis zum 06. April 2026** per E-Mail an info@sdw.de. Erste Gespräche finden bereits vor Ablauf der Frist statt.

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.
Bundesgeschäftsführer Christoph Rullmann
Kaiserstraße 12 | 53113 Bonn

Bei Rückfragen stehen wir gerne per Mail an info@sdw.de oder unter 0228 945983-0 zur Verfügung.



Vier Forstwirtinnen/Forstwirte (w/m/d)

(unbefristet, Vollzeit, (im Umfang von 38,5 Wochenstunden), Start: nächstmöglicher Zeitpunkt, EG 5 TV-L Forst - EG 7 TV-L Forst
[Entgelttabelle](#))

Dienstort Nationalpark Eifel

3 Stellen im Bezirk Hetzingen-Gemünd, Forsthaus Hetzingen, 52385 Nideggen und

1 Stelle im Bezirk Wahlerscheid, Rothe Kreuz 0, 52156 Monschau

Ihre Aufgabe

- Durchführung von praktischen Forstwirtschaftlichen Tätigkeiten (bspw. Arbeiten mit Seilwinde, Motorsäge, Freischneidegerät, zu Fall bringen verkehrgefährdender Bäume, Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen) mit dem Schwerpunkt der technischen Produktion (vor allem im Bereich der Verkehrssicherung im Bezirk Hetzingen/Gemünd)
- Begleitung und Durchführung von Biotoppflege- und -entwicklungsmaßnahmen (im Bezirk Wahlerscheid)
- Einzelfallweise Unterstützung im Forstbetriebsdienst (i.d.R. Vorbereitung von Beständen für Holzerntemaßnahmen-Auszeichnungen, Kluppen, Einweisung und Kontrolle von forstlichen Unternehmern)
- Praktische Unterstützung bei Untersuchungs- und Monitoringvorhaben im Nationalpark Eifel
- Überwachung von geschützten Tieren und Pflanzen
- Gebietsüberwachung
- Repräsentative Tätigkeiten zur Vermittlung der Nationalparkidee und -ziele
- Mithilfe bei der Vorbereitung und Unterstützung der Wildbestandsregulierung

Ihr Profil

Fachlich

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt oder zur Gärtnerin/zum Gärtner oder einer entsprechend den Tätigkeitsschwerpunkten einschlägigen vergleichbaren Berufsausbildung nach dem BBiG (oder voraussichtlicher Abschluss bis Sommer 2026)
- Fahrerlaubnis Klasse B / BE (T - wünschenswert) und eigenes Fahrzeug zum Erreichen des Dienstortes
- physische Eignung für längere Fußmärsche auch abseits von Wegen und schwere Arbeiten sowie für gefährliche Arbeiten im Sinne von Protokollerklärung zu § 1 Abs. 1 Nr. 2 TV-L-Forst

Von Vorteil

- abgeschlossene Zusatzqualifikationen im Bereich der Baumpflege (SKT-A und SKT-B) oder Motorsägenführerschein ECS 1-3 oder eine vergleichbare Qualifikation, die zum Umgang mit der Motorsäge und zum Fällen von Bäumen berechtigt
- abgeschlossene Weiterbildung zum/zur geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in (GNL-Lehrgang/Ranger/in) oder
- die Bereitschaft zu dieser dienstlichen Weiterbildung nach min. 2 -jähriger Betriebszugehörigkeit

Persönlich

- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Hohe Sozialkompetenz und Belastbarkeit
- Konfliktfähigkeit und Einfühlungsvermögen
- Ständige Fortbildungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Ausübung des Dienstes ggf. in den Abendstunden, an Feiertagen und/oder am Wochenende sollte vorhanden sein

Benefits

- sinnhafte Tätigkeit in einer nachhaltig arbeitenden Behörde
- flexible Arbeitszeitmodelle im Rahmen der Gleitzeitregelungen mit Guthabenmöglichkeit
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- zusätzliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- attraktives Fortbildungsangebot und vielseitige Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten
- sicherer Arbeitsplatz
- umfassendes Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- abwechslungsreiche Angebote von Corporate Benefits Germany GmbH

Das sind wir

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein – Westfalen (LANUK) ist als Landesoberbehörde in den Bereichen Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden, Luft und Klima tätig. Hier finden Sie weitere Informationen zum [Arbeitgeber LANUK](#).

Die Nationalparkverwaltung Eifel verwaltet den 2004 gegründeten Nationalpark Eifel. Sie nimmt vielfältige Aufgaben in der Unterhaltung und Weiterentwicklung des Schutzgebietes, der wissenschaftlichen Betreuung und der Umweltbildung wahr. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.nationalpark-eifel.de. Das Einsatzgebiet erstreckt sich im Rahmen einer teamorientierten Aufgabenerledigung bezirksübergreifend auf den gesamten Nationalparkbereich. Als Stammbezirk ist der Nationalparkbezirk Hetzingen-Gemünd (Verkehrssicherung) oder der Nationalpark Wahlerscheid für die Koordination des Forstwirteinsatzes zuständig.

Das ist uns wichtig

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Außerdem sehen wir uns der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bewerbungen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung grundsätzlich bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits in Ihrem Bewerbungsanschreiben hinzuweisen und einen Nachweis über den GdB oder die Gleichstellung anzufügen.

Ebenso wendet sich die Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Weitere Hinweise

Die Eingruppierung erfolgt auf der Grundlage der Kenntnisse und der Berufserfahrung. Sie ist bis einschließlich Entgeltgruppe 7 TV-L Forst möglich.

Infos zum [Datenschutz im Bewerbungsverfahren](#)

Starten Sie Ihre Karriere bei uns – Wir geben auch Berufs- und Quereinsteigern eine Chance!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **12.04.2026** per E-Mail (in einem PDF-Dokument) an [jobs\(at\)lanuk.nrw.de](mailto:jobs(at)lanuk.nrw.de) unter Angabe der **Kennziffer: FGB 81.6_Forstwirte**

Jetzt bewerben

Kathleen Behrends

Ihre Ansprechperson für allgemeine Fragen

- [kathleen.behrends\(at\)lanuk.nrw.de](mailto:kathleen.behrends(at)lanuk.nrw.de)
- [02361 305-6197](tel:02361-305-6197)

Florian Krumpen

Ihre Ansprechperson für fachliche Fragen

- [florian.krumpen\(at\)lanuk.nrw.de](mailto:florian.krumpen(at)lanuk.nrw.de)
- [02444-951064](tel:02444-951064)





EINFACH. ANDERS. MACHEN.

WIR SUCHEN DICH ALS ZUKUNFTSGESTALTER/-IN IM WALD - AUSBILDUNGSLEITUNG FORSTWIRTSCHAFT (W/M/D)

Du hast Erfahrung im Forstbereich und Lust, Dein Wissen weiterzugeben?
Bei uns begleitest Du unsere Auszubildenden im Arbeitsalltag,
koordinierst ihre Einsätze und unterstützt sie auf ihrem Weg in den
Beruf. Mit Deiner Organisationsstärke behältst Du auch bei wechselnden
Rahmenbedingungen den Überblick - im Wald ebenso wie im Büro oder
im Austausch mit externen Partnern.

Werde Macher/-in im #teamstadtherrenberg.

Ab 01.07.2027 bzw. ab sofort | 100 % | bis EG 9a TVöD
Mehr Infos zum Job unter herrenberg.de/job



Gärtner*innen Team Baumpflege

Ausschreibungstext

DIE STADT ESSEN SUCHT MEHRERE

Gärtner*innen Team Baumpflege

Kennziffer: 2026-08-67-GT

Bewerbungsfrist

22.03.2026

Stellenart

unbefristet

Einsatzort

Fachbereich 67

- Grün und Gruga-

Entgelt

Entgeltgruppe 6 TVöD

Arbeitszeitumfang

Voll- und Teilzeit

Hinweise zur Stellenanzeige:

Das Aufgabengebiet kann auch mit Teilzeitkräften besetzt werden.

[Ihr zukünftiger Arbeitsort befindet sich hier \(Holthuser Tal 15, 45277 Essen\).](#)

Sie verstärken das Team Grün und Gruga bei diesen Aufgaben:

- Vorbereitung, Durchführung und Übernahme der notwendigen Baustellensicherungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum in Teamarbeit
- Ausführung der Baumsicherungs- und Baumerhaltungsmaßnahmen gemäß ZTV-Baumpflege im Stadtbaumbestand im gesamten Stadtgebiet in Teamarbeit
- Erkennung von Handlungsbedarfen gemäß FLL-Richtlinie für die Regelbaumkontrolle
- Verbindliche Dokumentation aller Leistungen im IT-System

Vorteile und Benefits

- Zusätzlich betriebliche Altersvorsorge
- Vergünstigungen/Corporate Benefits App
- Gute Fortbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Vielfalt/Diversität

Informationen

Tätigkeit:

- Umwelt und Verwaltung

Anzahl der Stellen: 2

Beamte / Tarif:

- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- TVöD E 6

Arbeitszeit: Vollzeit mit

Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Unbefristet

Beschäftigungsort: Stadt Essen

Porscheplatz 1

45121

Essen

Ansprechpartner:

- Frau Munke (Keine Angabe)

0201/8810204

Ende der Bewerbungsfrist: 22.3.2026

Laufbahn: Laufbahngruppe 1.2 /

Mittlerer Dienst

Dieses Profil zeichnet Sie aus:

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum*zur Gärtner*in oder zum*zur Forstwirt*in
- FLL-zertifizierter Baumkontrolleur oder European Treeworker bzw. Bereitschaft, eine dieser Zusatzqualifikation mittelfristig zu erlangen
- Gültige Fahrerlaubnis mindestens der Klasse CEBewerber*innen, die noch nicht über die erforderliche Fahrerlaubnis der Klasse CE verfügen, jedoch mindestens im Besitz der
- Fahrerlaubnis der Klasse B sind und sich zum eigenverantwortlichen Erwerb der Klasse CE verpflichten (Kosten werden nicht übernommen), werden zunächst für die Dauer eines Jahres
- befristet eingestellt. Die Entfristung erfolgt erst nach Vorlage der Fahrerlaubnis CE
- MVAS-Zertifizierung bzw. Bereitschaft, diese kurzfristig zu erlangen
- IPAF-Zertifizierung (Bedienung Hubarbeitsbühne) bzw. Bereitschaft, diese kurzfristig zu erlangen
- IT-Grundkenntnisse in der Bedienung von Tablet-Computern (Android)
- Anwenderkenntnisse der APP „proMDE-Baum“ bzw. die Bereitschaft, sich diese kurzfristig anzueignen

Darüber hinaus sind uns folgende Kompetenzen in diesem Einsatz besonders wichtig:

- Persönlichkeitskompetenz: Auffassungsgabe | Leistungsbereitschaft | Sorgfalt
- Soziale Kompetenz: Einfühlungsvermögen | Konfliktfähigkeit | Umgangsform
- Methodenkompetenz: Planungsvermögen | Überblick | Urteilsfähigkeit

Kommen Sie zum Team Stadt Essen!

Die Stadt Essen setzt auf eine Kultur der Vielfalt. Wir freuen uns daher auf Ihre Bewerbung, unabhängig Ihres Alters, Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen Identität.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, dann übersenden Sie uns bitte **Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen** bis zum 22.03.2026 über unser [Onlineformular](#).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt.

[Allgemeine Informationen zum Ablauf eines Auswahlverfahrens finden Sie hier.](#)

Kontakt

Wir freuen uns, wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen:

Zum Aufgabeninhalt wenden Sie sich gerne an:

Herrn Haering,
Fachbereich 67- Grün und Gruga-
Tel: 0201/88-67 400

Zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens informieren Sie sich gerne
bei:
Frau Munke,
Fachbereich 10 -Organisation und Personalwirtschaft-
Tel: 0201/88-10 204

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf



Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet.

Sachbearbeitung Gehölzphysiologie (m/w/d)

Gestalten Sie die Zukunft unserer Wälder beim Landesbetrieb Forst Brandenburg - starten Sie Ihre Karriere in der öffentlichen Verwaltung in Eberswalde befristet bis 31.12.2028 in Teilzeit mit 20 Wochenstunden zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**.

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg bietet sichere Jobs im öffentlichen Dienst – modern, nachhaltig und zukunftsorientiert. Als Sachbearbeitung in der Gehölzphysiologie unterstützen Sie unser Team im Forschungsprojekt „Entwicklung eines Produktions- und Pflanzenverfahrens mit Rohrförmigen Wurzelhüllen (RWH) – Akronym: EIP Einwurzeln“ und leisten damit einen sinnstiftenden Beitrag für den Walderhalt, Umwelt- und Naturschutz

Das erwartet Sie bei uns als Sachbearbeitung:

- **Entgeltgruppe 10** zum TV-L (23.570 € – 32.942 € bpa)
- **Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub** (bei 5-Tage-Woche) sowie **24.12. + 31.12. frei**
- Flexibilität durch **Gleitzeitregelung** (6.00 bis 20.00 Uhr) und **mobiles Arbeiten**
- Betriebliche Altersvorsorge VBL
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (u.a. LaköV)
- vielseitige Angebote im Gesundheitsmanagement u.a. „Aktivpause“ u. Fitnesstage
- vergünstigtes VBB-Firmenticket für den ÖPNV
- Moderner Fuhrpark für dienstliche Tätigkeiten
- **Gleichstellung und Diversity:** Der LFB gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Er ist bestrebt den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert
- Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis in der Bewerbung ist wünschenswert
- Möglichkeit für Teamevents

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Durchführen der Außenaufnahmen auf Versuchsflächen zur Eignungsbewertung von Wurzelhüllen verschiedener Baumarten auf unterschiedlichen Standorten
- Organisieren der vorbereitenden Arbeiten und Planungen zur Versuchsflächeneinrichtung
- Erheben aller biometrischen und phänotypischen Daten zur Gehölzentwicklung (Bonituren, Bewertungen zur Wurzel- und oberirdischen Pflanzenentwicklung diverser Baumarten)
- Entwicklung und Umsetzung eines Boniturprogramms zur mikrobiellen Zersetzung der Wurzelhüllen
- Entnahme von Pflanzenproben zur biochemischen Diagnostik
- Datenmanagement, mathematisch-statistische Auswertungen aller Versuchsdaten
- Mitarbeit bei der wissenschaftlichen Analyse, Interpretation der erhobenen Daten
- Unterstützen im Projektmanagement (Organisation von Projektmeetings, Überwachung des Finanzbudgets)
- Vorbereitung und Durchführung von Exkursionen wie Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Das bringen Sie als Sachbearbeitung mit:

- eine abgeschlossene einschlägige **Hochschulausbildung (Bachelor of Science)** in der Fachrichtung Forstwirtschaft oder Gartenbau mit vertieften Kenntnissen zu Gehölzen und Gehölzbonituren bzw. verwandten Fachrichtungen (bspw. Ökologie, Landschaftsplanung, Landwirtschaft, Versuchstechnik o.ä.)
- Kenntnisse in der Baumbegutachtung, im Waldmonitoring und/oder der Waldforschung
- Selbständigkeit und Organisationstalent
- Sehr gute Kenntnisse in der Auswertung von Versuchsdaten
- Sicheres, angemessenes Auftreten, Kommunikations- und Kontaktfreude
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B und Selbstfahrbereitschaft

- **Ein Plus, kein Muss:**
- Erfahrungen im Projektmanagement oder entsprechend in der Wirtschaft
- Erfahrungen in der selbständigen Durchführung wissenschaftlicher Versuche bzw. von Feldversuchen verwandter Fachrichtungen
- Anwendungsbereite Kenntnisse und fachliche Erfahrungen im Bereich der Vitalitätsbewertung von Gehölzen

Frau Sarasa (Tel.: +49 3334 2759 117) freut sich auf Ihre Bewerbung bis zum **20. März 2026** per E-Mail mit dem Betreff „**Sachbearbeitung Einwurzeln**“ unter

Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de

Bitte reichen Sie folgende Dokumente ausschließlich im PDF-Format oder als docx / xlsx / pptx ein: **Anschreiben, Lebenslauf, Hochschulabschluss mit Notenangabe, Fahrerlaubnis B**

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Post senden an

**Landesbetrieb Forst Brandenburg
Fachbereich Personal und Organisation
- Vertrauliche Personalangelegenheit -
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam**

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Datenschutz auf unserer Internetpräsenz unter www.forst-brandenburg.de.

Tätigkeitsfeld Umwelt und Verwaltung

Ort Forst (Lausitz)

Arbeitszeit Vollzeit

Anstellungsdauer Unbefristet

Bewerbungsfrist 24.03.2026

Laufbahn / Entgeltgruppe Gehobener Dienst | TVöD-VKA E 12

Kontakt

Frau Andrea Gottuk hauptamt@lkspn.de

Telefon: +49 3562 986-11001

Sachgebietsleiter Untere Naturschutzbehörde (m/w/d)

Arbeitgeber: Landkreis Spree-Neiße

Der im Südosten Brandenburgs idyllisch gelegene Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa ist durch seine einzigartigen Naturräume und die gelebte Sprache und Kultur der Sorben/Wenden überregional bekannt. Wachsende Wirtschafts- und Industriestandorte sowie sichere Arbeitsplätze sind in dem zukunftsfähigen Landkreis eingebettet in bestehende moderne Infrastruktur. Aktiv trägt die Kreisverwaltung zum Ausbau und Erhalt der Attraktivität und Vielfalt von Spree-Neiße bei und begleitet langfristig die erfolgreiche Realisierung des Strukturwandelprozesses in der Lausitz.

Im **Fachbereich Umwelt** ist eine Vollzeitstelle als

Sachgebietsleiter Untere Naturschutzbehörde (m/w/d)

ab dem 01.07.2026 dauerhaft zu besetzen.

Wir suchen Sie für folgende Aufgabenbereiche:

- **Allgemeine Leitungstätigkeit**
- Mitarbeiter führen und Dienstaufsicht wahrnehmen
- Mitarbeiter bei komplizierten sowie richtungsweisenden Vorgängen und Vorhaben anleiten und unterstützen
- Weitervermittlung von Kenntnissen und Erfahrungen
- Entwicklung der Gesetzgebung und der Rechtsprechung verfolgen und in die Arbeitsabläufe integrieren
- Vertretung des Sachgebietes gegenüber anderen Ämtern, Behörden und Gremien
- Koordinierung der Digitalisierung im Sachgebiet
- **Bearbeitung themenübergreifender Anträge, Schreiben sowie besonders schwieriger Vorgänge und Sachverhalte im Rahmen der Leitungstätigkeit**
- **Ausbildung der Auszubildenden und Praktikanten**

- **Planung sowie Kontrolle des Einsatzes der Haushaltsmittel des Sachgebietes**
- **Bestellung und Anleitung der ehrenamtlichen Naturschutzhelfer**
- **Auswahl und Vorbereitung der Berufung der Mitglieder des Naturschutzbeirates**
- **Zuarbeit für die Pressestelle**
- **Landschaftsplanung / Bearbeitung von Fachplänen des Naturschutzes (§§ 10, 11 BNatSchG, § 4 Abs. 3 BbgNatSchAG, § 5 BbgNatSchAG)**
- **Vollzug der Eingriffsregelung in konzentrierenden und eigenständigen Verfahren (§ 17 Abs. 1, 2 und 3 BNatSchG) auch im Zusammenhang mit Baumaßnahmen zur Errichtung oder Änderung von Verkehrs- und Leitungstrassen**
- **Eingriffe und sonstige Vorhaben in Bereiche mit Schutzstatus gemäß BNatSchG**
- **Prüfen der Betroffenheit geschützter Landschaftsbestandteile gemäß der Verordnung des Landkreises Spree-Neiße zum Schutz von Bäumen, Feldhecken und Sträuchern und Alleen gemäß § 29 Abs. 3 BNatSchG und § 17 BbgNatSchAG**
- **Erstellung von Stellungnahmen (Unbedenklichkeitserklärungen)**
- **Artenschutz**
- Prüfen der Betroffenheit artenschutzrechtlicher Belange gemäß §§ 39 und 44 BNatSchG
- **Widersprüche/Klageverfahren**
- Nachprüfen von Entscheidungen aufgrund eingereicherter Widersprüche
- Erarbeiten von Stellungnahmen an die Widerspruchsstelle zur Rechtmäßigkeit bzw. Unrechtmäßigkeit von Entscheidungen

Wir bieten Ihnen:

- attraktive Bezahlung nach TVöD (VKA) – Entgeltgruppe 12
- Jahressonderzahlungen sowie vermögenswirksame Leistungen
- kostenlose PKW-Stellplätze sowie Zuschuss zum ÖPNV
- betriebliche Altersvorsorge (ZVK)
- verschiedene Qualifikations- und Weiterbildungsangebote
- gute Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben (flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten)
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr
- sicherer Arbeitsplatz in der Region
- teambildende Maßnahme (Teamtag)

Wir erwarten von Ihnen:

- grundständiger Fachhochschulabschluss (Dipl.-Ing./(FH), Bachelor) auf dem Gebiet der Landschaftsökologie und Naturschutz, Forstwissenschaft und -wirtschaft,

Landschaftsarchitektur und Freiraumplanung, Landschaftsplanung, Umweltwissenschaften oder gleichwertige Qualifikation sowie

- Kenntnisse im Verwaltungs-, Zuwendungs- und Haushaltsrecht
- mehrjährige Leitungserfahrung oder Führung auf Probe bei nicht vorhandener Leitungserfahrung
- langjährige praktische Erfahrungen auf dem Gebiet des Umweltrechts, des Naturschutzes, der Ökologie, des Arten- und Tierschutzes, der Landschaftsplanung, der Landschaftspflege und der Populationsdynamik
- Kenntnisse bei der Umsetzung der naturschutzrechtlichen Belange in nationalen und europäischen Schutzgebieten
- Fachwissen hinsichtlich der Symptome von Krankheiten sowie des Bruch- und Standsicherheitsverhalten der Bäume
- technische Kenntnisse zur Umsetzung des Vermeidungsprinzips
- erfolgreicher Abschluss des Lehrganges „Verwaltungskompetenz für Akademiker“ o. ä. bzw. die Bereitschaft zur Fortbildung hinsichtlich des Lehrgangs
- sicherer Umgang mit MS Word und MS Excel sowie die Fähigkeit sich in branchenübliche Fachprogramme (z.B. GIS, ProUmwelt) einzuarbeiten
- Führerschein Klasse B
- Erforderliche persönliche, soziale und methodische Kompetenzen, wie z.B. Persönliche Integrität und Vorbildcharakter, Durchsetzungs- und Entscheidungsfähigkeit, Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft, Fähigkeit zur Kommunikation und Leitung sowie Gesprächsführung, Belastbarkeit und Stresstoleranz, Kritikfähigkeit und Offenheit, Fähigkeit zur Mitarbeitermotivation und Mitarbeiterführung, Präsentations- und Moderationsfähigkeiten

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa begrüßt Bewerbungen von Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. In gleichem Maße werden Bewerbungen von Personen befürwortet, die ehrenamtlich Aufgaben und damit Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen.

Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen sind willkommen. Diese werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) besonders berücksichtigt.

Vollständige und aussagefähige Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 24.03.2026** an den

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Haupt- und Personalverwaltung

Heinrich-Heine-Straße 1

03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)

oder per E-Mail in einer zusammengefassten Datei im pdf-Format mit einer Größe von max. 10 MB unter Angabe des Adressaten Haupt- und Personalverwaltung an

hauptamt@lkspn.de (mailto:hauptamt@lkspn.de)

Hinweis:

Auf den Gebrauch von Bewerbungsmappen und auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet. Es wird empfohlen, eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und nachzuweisen.

Von der Zusendung von Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten wird abgesehen. Aus Kostengründen werden externe Bewerbungsunterlagen in Papierform nur zurückgesendet, soweit ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Bei Fragen zum Verfahren steht Herr Vietz als Ansprechpartner telefonisch unter der Nummer +49 3562 986-11123 zur Verfügung. Bei fachspezifischen Fragen gibt Frau Holtz Auskunft, telefonisch zu erreichen unter +49 3562 986-17000.

Information zur Datenverarbeitung

Weitere Hinweise finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.lkspn.de/aktuelles/ausschreibungen/stellenangebote.html>
(<https://www.lkspn.de/aktuelles/ausschreibungen/stellenangebote.html>)

Gerne senden wir Ihnen die Informationen per pdf zu. Bitte wenden Sie sich per E-Mail an **hauptamt@lkspn.de (mailto:hauptamt@lkspn.de)** .

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet.

Wissenschaftliche Mitarbeit (m/w/d)

Gestalten Sie die Zukunft unserer Wälder beim Landesbetrieb Forst Brandenburg - starten Sie Ihre Karriere in der öffentlichen Verwaltung in Eberswalde befristet bis 31.10.2027 in Vollzeit zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**.

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg bietet sichere Jobs im öffentlichen Dienst – modern, nachhaltig und zukunftsorientiert. In der wissenschaftlichen Mitarbeit unterstützen Sie unser Team im Forschungsprojekt „Bewertung der physiologischen Plastizität und genetischer Variabilität der Kiefer Pinus sylvestris L.); an ihrer westlichen Verbreitungsgrenze unter den Bedingungen des Klimawandels - Bewertung der physiologischen Variabilität auf der Grundlage von Biomarkern“ – Akronym: VariPine“ und leisten damit einen sinnstiftenden Beitrag für den Walderhalt, Umwelt- und Naturschutz.

Das erwartet Sie bei uns in der Wissenschaftlichen Mitarbeit:

- **Entgeltgruppe 13** zum TV-L (55.556 € – 78.965 € bpa)
- **Jahressonderzahlung, 30 Tage Urlaub** sowie **24.12. + 31.12. frei**
- Flexibilität durch **Gleitzeitregelung** (6.00 bis 20.00 Uhr) und **mobiles Arbeiten**
- Betriebliche Altersvorsorge VBL
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (u.a. LaköV)
- vielseitige Angebote im Gesundheitsmanagement u.a. „Aktivpause“ u. Fitnessstage
- vergünstigtes VBB-Firmenticket für den ÖPNV
- Moderner Fuhrpark für dienstliche Tätigkeiten
- **Gleichstellung und Diversity:** Der LFB gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Er ist bestrebt den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert
- Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Hinweis in der Bewerbung ist wünschenswert
- Möglichkeit für Teamevents

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Externe und interne Koordination des Forschungsverbundes VariPine (u.a. Organisation von Projektmeetings, Öffentlichkeitsarbeit, Abstimmung der Zusammenarbeit mit externen Partnern, Erstellen von Zwischen- und Abschlussberichten)
- Organisation aller Freiland- und Laborarbeiten (Anleitung der/des techn. Assistentin/en bei der Biomarkeranalytik)
- Wissenschaftliches Arbeiten auf den Gebieten der Ökophysiologie, Biochemie und Vitalitätsdiagnostik der Kiefer, darunter u.a.
 - Anleitung und ggf. Durchführen von komplizierten physiologisch-biochemischer Analysen, (zum Beispiel Aminosäuren-Analyse)
 - wissenschaftliches Auswerten der Daten mit multivariaten statistischen Verfahren
 - Erstellen von Berichten, Präsentationen und Vorträgen sowie Präsentieren von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Fachtagungen
 - Verknüpfung von Ergebnissen der Laboranalyse mit genetischen Untersuchungen

Das bringen Sie als Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit:

- eine abgeschlossene einschlägige wissenschaftliche **Hochschulausbildung (Master of Science oder Diplom)** in der Fachrichtung Biologie, Biochemie, Biotechnologie oder Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaften oder in verwandten/ gleichwertigen Fachrichtungen (Waldökologie o.ä.)
- Umfassende Kenntnisse in der biochemischen Analytik (Biochemie, Pflanzenphysiologie) sowie im Datenmanagement
- Umfassende Kenntnisse für statistische Auswertung (v.a. multivariate Verfahren)
- Nachgewiesene Erfahrung in der Koordination von Forschungsprojekten und Forschungsverbänden
- Erfahrungen in wissenschaftlicher Präsentation und Publikation
- Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch in Wort und Schrift
- Anwendungsbereite fachbezogene Englischkenntnisse
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B und Selbstfahrbereitschaft
- Selbständigkeit und Organisationstalent
- Sicheres, angemessenes Auftreten, Kommunikations- und Kontaktfreude

Frau Sarasa (Tel.: +49 3334 2759 117) freut sich auf Ihre Bewerbung bis zum **20. März 2026** per E-Mail mit dem Betreff „**Wissenschaftliche Mitarbeit VariPine**“ unter

Bewerbungen@LFB.Brandenburg.de

Bitte reichen Sie folgende Dokumente ausschließlich im PDF-Format oder als docx / xlsx / pptx ein: **Anschreiben, Lebenslauf, Hochschulabschluss mit Notenangabe, Fahrerlaubnis B**

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung per Post senden an

**Landesbetrieb Forst Brandenburg
Fachbereich Personal und Organisation
- Vertrauliche Personalangelegenheit -
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam**

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen der Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet.

Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind oder die Einwilligung widerrufen, kann die Bewerbung in diesem Stellenbesetzungsverfahren nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Datenschutz auf unserer Internetpräsenz unter www.forst-brandenburg.de.

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet.

Stellenangebot

Stellenbeschreibung



Bundesamt für Naturschutz

Das Bundesamt für Naturschutz ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN). Wir beraten das BMUKN in allen Fragen des nationalen und internationalen Naturschutzes und der Landschaftspflege, fördern Naturschutzprojekte, betreuen Forschungsvorhaben und sind zuständige Meeresnaturschutzbehörde für die deutsche ausschließliche Wirtschaftszone sowie Genehmigungsbehörde für die Ein- und Ausfuhr geschützter Tier- und Pflanzenarten.

Für unseren Standort in Bonn Bad-Godesberg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf unbefristete Zeit

**eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/
 einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)
 Kennziffer 353/26**

für das Fachgebiet II 2.1 „Gebietsschutz, Wildnis, Nationales Naturerbe“.

Das Fachgebiet ist für Fragen mit Bundesrelevanz bei allen Schutzgebieten (außer den Natura 2000 Gebieten), insbesondere für die Großschutzgebiete (Nationalparke, Biosphärenreservate, Naturparke) und die Umsetzung der EU- Schutzgebietsziele auf nationaler Ebene zuständig. Zudem gehören der Biotopschutz, die Fortschreibung der Roten Liste der Biotoptypen sowie der überregionale Biotopverbund, die fachliche Zuständigkeit für das Grüne Band und die Entwicklung von Wildnisflächen auf nationaler Ebene zu den zentralen Aufgabenstellungen. Das Fachgebiet koordiniert die Flächenkulisse des Nationalen Naturerbes und nimmt die fachliche Betreuung der Naturerbeflächen des Bundes (Naturerbe Bund) wahr.

Die Wahrnehmung der nachfolgend gelisteten Aufgaben ist grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitarbeit möglich.

Aufgaben:

- Bearbeiten von Fachaufgaben im Themenbereich des Biotop- und Gebietsschutz sowie -managements
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zur Umsetzung von Schutzgebietszielen aus nationalen und internationalen Strategien
- Weiterentwicklung von Konzepten und Instrumenten zum Schutz der biologischen Vielfalt in Schutzgebieten im Rahmen des natürlichen Klimaschutzes
- Konzeption und Durchführung von Fachtagungen und Betreuung von innovativen Forschungs- und Förderprojekten
- Konzeption und Durchführung von Fachveranstaltungen sowie Aufbereitung relevanter Fakten und Daten durch Publikationen und für die Politikberatung
- Vertretung des BfN in Fachgremien sowie Kooperation mit für die Aufgaben relevanten Institutionen und Stakeholdern, auch auf EU-Ebene


Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium (Diplom-Universität oder Master-Abschluss) vorzugsweise Biologie, Landschaftspflege, Umweltschutz, Forstwirtschaft/-wissenschaften, Geographie, oder vergleichbare Studiengänge mit für die Aufgaben relevanter Schwerpunktsetzung
- Gute Kenntnisse zum Schutz und Management von Biotopen in Deutschland

Details

INTERAMT Angebots-ID:	1423231
Kennung für Bewerbungen:	353/26
Anzahl Stellen:	1
Stellenbezeichnung:	eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / ein wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
Behörde:	Bundesamt für Naturschutz
Homepage:	http://www.bfn.de
Einsatzort Straße:	Konstantinstraße 110
Einsatzort PLZ / Ort:	53179 Bonn
Weiterer Einsatzort PLZ / Ort:	
Dienstort:	Hybrid
Dienstverhältnis:	Arbeitnehmer, Beamter
Besoldung / Entgelt:	A13h - A14 / TVöD-Bund E 13
Teilzeit / Vollzeit:	beides möglich
Wochenarbeitszeit :	41 h für Beamte 39 h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist:	06.04.2026
Besetzung zum:	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner :	Frau Nathallia Da Silva Artmann Bundesamt für Naturschutz
E-Mail:	Bewerbung@bfn.de

Aktionen

 [Druckversion](#)
 [PDF anzeigen](#)

 [Online bewerben](#)
 [Weiterempfehlen](#)

- Fähigkeit zu interdisziplinärem und teamorientiertem Arbeiten mit analytischem und konzeptionellem Denken
- Sehr gute, verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Wünschenswert sind weiterhin:

- Einschlägige Berufserfahrung und Verwaltungskennnisse, vorzugsweise im Gebiets- und Biotopschutz sowie zur nachhaltigen Waldentwicklung
- Ausgewiesene Erfahrungen mit politischen oder administrativen Strukturen und Prozessen im Bereich Natur- und Gebietsschutz
- Bereitschaft zu regelmäßigen Auswärtsterminen und Dienstreisen

Es wird anheimgestellt, ggf. auch außerberuflich erworbene Fähigkeiten, Qualifikationen und Erfahrungen anzugeben, die für die Auswahlentscheidung relevant sein könnten.

Bei Tarifbeschäftigten ist bei vorliegenden Voraussetzungen eine Einstellung bis Entgeltgruppe 13 TVöD möglich. Sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind, können Sie auf Antrag in ein Beamtenverhältnis bis höchstens zur Besoldungsgruppe 14 BBesO A übernommen werden. Die Fortführung eines bestehenden Beamtenverhältnisses ist ebenfalls möglich.

Das BfN gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter und fördert die Vielfalt unter den Mitarbeitenden. Es ist bestrebt, den Frauenanteil in Bereichen zu erhöhen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Qualifizierte Frauen werden nachdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Von Schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Bewerber*innen wird ein nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt; sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Freuen Sie sich auf:

- Familienfreundliche Behördenkultur (Familienservice, Eltern-Kind-Büro)
- Modernes und nachhaltiges Arbeitsumfeld
- Individuelle Förderung (Weiterentwicklung durch vielfältige persönliche und fachliche Fortbildungen)
- Gute Verkehrsanbindung
- Ladesäulen für Elektroautos
- Zuschuss zum Deutschland-Jobticket
- Flexible Arbeitszeitmodelle und mobiles Arbeiten

Näheres über uns erfahren Sie auf unserer Homepage: www.bfn.de

Falls Sie sich für diese Stelle interessieren, bitten wir um Ihre **Online-Bewerbung** über die Plattform Interamt (www.interamt.de) unter der Stellen-ID 1423231. Hierfür ist eine einmalige Registrierung notwendig. Bewerbungsschluss ist der 06.04.2026.

Neben der *vollständigen* Eingabe der persönlichen Daten und dem Bewerbungsschreiben bitten wir darum, folgende Anlagen als pdf-Dokumente hochzuladen: lückenloser, tabellarischer Lebenslauf; Qualifikations- bzw. Studiennachweise; soweit vorhanden Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen; relevante Fortbildungsnachweise; ggf. Nachweis über Schwerbehinderung.

Auf dieses Angebot können Sie sich [Online bewerben](#), wenn Sie in INTERAMT angemeldet sind.

[Zurück zur Trefferliste](#)

[Trefferliste der Behörde](#)

[Online Bewerben](#)

Quelle Stellenangebot: Info von Dritten an AKFB weitergeleitet.


 [Kontakt](#)


 [Impressum](#)

 [AGB](#)

 [Datenschutz](#)

 [Nutzungsbedingungen](#)

 [Erklärung zur Barrierefreiheit](#)

 [Cookie-Einstellungen](#)

 [Inhaltsverzeichnis](#)



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 126, 79001 Freiburg im Breisgau
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: ca. wöchentlich zu Beginn jeder Woche, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF